Amtsblatt der Großen Kreisstadt Zittau

27. Jahrgang, Nr. 308

Mittwoch, 10.10.2018

# Zittauer Stadtanzeiger

**IN DIESER AUSGABE:**


| | |
|---|---|
| Stadtratsbeschlüsse | 2 |
| Bekanntmachungen | 5 |
| Fraktionsbeiträge | 9 |
| Stellenausschreibungen | 12 |
| Pressemitteilungen | 14 |
| Kultur | 16 |
| Informationsblatt der Ortschaften | 20 |


**THEMEN IN DIESER AUSGABE:**

- Erleben Sie eine außergewöhnliche Kulturnacht voller Erlebnisse
- Machen Sie mit bei der kostenlosen Laubaktion
- Diskutieren Sie mit bei der Vorstellung der Planungsentwürfe für die Sanierung der Inneren Weberstraße
- Besuchen Sie das neue Büro der Kulturhauptstadt am Markt 5
- Sie haben einen Hund? Zittau trifft sich zur 1. Hundekonferenz
- Sie suchen und wir bieten zwei Stellen und Ausbildungsplätze an!
- Zittau gärtnert beim Wettbewerb „Ab in die Mitte"

Zittau

zittau.de

## Mit nur einem Eintritt erleben Sie die Vielfalt der Kultur der Stadt Zittau

Sehr geehrte Kulturinteressierte, liebe Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer,

auch in diesem Jahr freuen wir uns, Sie zusammen mit 19 Einrichtungen zu einer außergewöhnlichen Nacht voller Erlebnisse einladen zu können.
Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Kirchen der Stadt Zittau öffnen zu ungewöhnlicher Zeit für Sie die Türen.
Von 18 bis 23 Uhr können Sie einen Abendbummel durch die verschiedenen Einrichtungen unternehmen und dabei Musikstücken und Vorträgen lauschen, in lockerer Atmosphäre gemeinsam singen, bei Führungen Wissenswertes lernen, Theaterstücke, Filmvorführungen und Ausstellungen ansehen, hautnah die Wissenschaft erkunden und erlesene Leckereien probieren.
Musikalisch umrahmt lassen wir die Kulturnacht gemeinsam im Gerhart-Hauptmann-Theater ausklingen.
Die Stadtverwaltung Zittau und die teilnehmenden Einrichtungen wünschen allen einen anregenden Abend und viel Vergnügen.

→ **Programm Seite 18**

## Laubwochen in Zittau - Abgabe wieder möglich

Im vergangenen Jahr hatte die Stadtverwaltung Zittau eine Laubaktion gestartet und den Zittauer Bürgern die Möglichkeit geboten, das Laub der zahlreichen Straßenbäume kostenlos abzugeben. Auf Grund der mehrfach geäußerten Bitten der Bürger und der positiven Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr wird die Aktion in diesem Herbst wiederholt.

Wir hoffen erneut auf eine hohe Beteiligung durch die Anwohner und Grundstückseigentümer, insbesondere der baumreichen Straßen, und möchten uns bei Ihnen dafür im Voraus bedanken.

Unser Dank gilt außerdem der Landhandel Herwig GmbH Zittau, welche die Aktion mit der Bereitstellung eines Containers unterstützt.

Die Annahme erfolgt im Zeitraum vom:

**15. Oktober bis 29. November 2018**

Montag 9.30 bis 12 Uhr
Donnerstag 13 bis 16 Uhr

**Wo:** Betriebshof der Städtischen Dienstleistungs-GmbH Zittau, Villingenring 8.

Ralph Höhne, Leiter Bauamt

Lieber Zittauerinnen und Zittauer,

die Glockenweihe für die Johanniskirche wird für viele von uns als wunderbarer Tag in Erinnerung bleiben. Ministerpräsident Michael Kretschmer, Landrat Bernd Lange und viele andere Ehrengäste waren schon wieder in Zittau zu Gast und konnten sich mit uns freuen. Selten erleben wir so viele fröhliche und staunende Menschen auf einmal in den Zittauer Gassen und Plätzen. Es hat mich sehr gefreut, erst beim Festakt dabei zu sein und dann mit Ihnen allen auf unserem Markt bei Kaffee und Kuchen den Tag zu genießen und das Geschehene auszuwerten. So kann Stadtleben sein, so sollten wir viel häufiger zusammen kommen.

### Die Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas

wird uns dazu Gelegenheiten verschaffen, denn wir sollten im Gespräch bleiben, uns gemeinsam Gedanken machen, was uns wichtig ist, wie wir Zittau entwickeln wollen und in welcher Form wir unsere Nachbarn und die Region dabei haben wollen. Deshalb ist es ein wichtiger Schritt gewesen, das Büro zur Bewerbung zu eröffnen, einen Anlaufpunkt für Sie und alle anderen neugierigen, kreativen und auch kritischen Menschen zu schaffen, wo Sie mit dem neu geschaffenen Team von Kulturmanagerinnen ins Gespräch kommen können. Auch hier haben uns gleich drei Landtagsabgeordnete, der Görlitzer Landrat und Landeshauptmann Martin Půta aus Liberec die Ehre erwiesen - die Region schaut auf uns, wir sind in den Stadträten des Sechsstädtebundes zum Vortrag eingeladen, das Interesse ist groß - nun kann und sollte der Prozess losgehen.

### Planungsentwürfe Sanierung Innere Weberstraße

Es gibt auch andere Dinge, die wir mit Ihnen und besonders den direkt Betroffenen diskutieren wollen: Am 16. Oktober werden im Bürgersaal im Rathaus die Planungsentwürfe für die Sanierung der Inneren Weberstraße vorgestellt, um mit Eigentümern, Anwohnern, Gewerbetreibenden und anderen Nutzern der Straße über die Alternativen zu diskutieren.

### Zittauer Hundehalterinnen und Hundehalter

möchte ich am 27. Oktober zu einem Treffen auf den Hundesportplatz des Hundesportvereins Zittau-Dreiländereck e.V., An den Kaiserfeldern, einladen. Sie können Gleichgesinnte treffen, ein bisschen fachsimpeln und ich kann die Gelegenheit nutzen, die Erfordernisse aus den städtischen Satzungen zu erläutern, wozu mich der Stadtrat beauftragt hat.

### Besuchen Sie das Ostritzer Friedensfest

In unserer Nachbarstadt Ostritz wird es ab dem 2. November wieder ein Friedensfest geben, die dortige Situation auf einem Privatgelände mit weiteren rechtsextremen Veranstaltungen hat sich noch nicht klären lassen. Ich bin sehr dankbar, dass sich meine Amtskollegin Marion Prange nicht davon einschüchtern lässt und sich eine friedliche, aber eindeutige Antwort auf diese Vorgänge aus den Reihen der Bürgerschaft entwickelt. Liebe Zittauerinnen und Zittauer, ich glaube die meisten unter uns sind nach wie vor davon überzeugt, dass eine demokratische Auseinandersetzung über das WIE unseres Zusammenlebens der einzig richtige Weg ist. Dazu gehören auch Konflikte, Meinungsverschiedenheiten und fortwährender Dissenz. Aber dafür muss es Grenzen geben. Diese sind in meinen Augen eindeutig: Immer wenn die Zielrichtung ins menschenverachtende demokratiefeindliche Agieren abdriftet, muss sich unsere Demokratie dagegen zu wehren wissen. Mit Hilfe der Behörden, aber auch mit großem Engagement der Bürgerschaft. Deshalb bitte ich Sie erneut: Unterstützen Sie unsere Ostritzer Nachbarn, besuchen Sie das Friedensfest und lassen Sie die Ostritzer nicht allein. Sie wissen, dass ich immer dafür werbe, die Nachbarschaft ein bisschen größer zu betrachten - aber das gilt eben nicht nur in Richtung Polen und Tschechien, sondern auch in die andere Richtung. Oberlausitz und Dreiländereck - das geht nur gemeinsam.

Ihr T. Zenker
Oberbürgermeister

# Beschlüsse der Ausschüsse des Stadtrates

## Verwaltungs- und Finanzausschuss am 13.09.2018

**Beschluss: 153/2018**
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, der Motorsportvereinigung Zittauer Land e.V. die Flächen der Motorsportanlage in Hirschfelde, Teilflächen des Flurstückes Nr. 489/8 der Gemarkung Hirschfelde mit einer Größe von ca. 8.800 m², auf der Grundlage der Richtlinie zur Festsetzung der Mieten und Pachten für gemeinnützige Vereine in der Stadt Zittau zu verpachten.

**Beschluss: 179/2018**
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Annahmen/Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen. Der angegebene Verwendungszweck wird bestätigt.
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme:
1. Geldspenden über 1.000,00 €:
   06.08.2018
   3.000,00 €
   Spende Feuerwehr Zittau
   Wohnungsgenossenschaft Zittau eG, Schillerstraße 23, 02763 Zittau
2. mehrere Geldspenden und Objektschenkungen im Wert bis 1.000,00 €: s. Anlage

**Beschluss: 181/2018**
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss fasst den Beschluss, für das Grundstück Rosenstraße 5, Flurstück-Nr. 173/1 der Gem. Zittau mit einer Größe von 148 m², ein Erbbaurecht zum Zwecke des Einbaus eines Blockheizkraftwerkes zu bestellen.
- Erbbauberechtigter: Stadtwerke Zittau GmbH mit Sitz in Zittau, Laufzeit: 15 Jahre
- Erbbauzins: 5 % vom Verkehrswert des Grund und Bodens
- Abstandszahlung Gebäude: 1 Euro

**Beschluss: 182/2018**
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss fasst den Beschluss, das mit einem leerstehenden Gebäude bebaute Grundstück Eisenbahnstraße 31, Flurstück-Nr. 1138 b der Gem. Zittau, mit einer Größe von 380 m², zum Gebot in Höhe von 18.800 Euro zzgl. der vertragsbedingten Nebenkosten an Herrn Ing. R. Mrklas, wohnhaft in Liberec, zum Zwecke der Sanierung in ein überwiegend zu eigenen familiären Zwecken genutztes Wohnobjekt zu veräußern.
Eine Investitionsverpflichtung ist im Kaufvertrag zu vereinbaren.
Die Zustimmung zur Belastung des Grundbuches mit Grundpfandrechten vor Eigentumsumschreibung nach den Bestimmungen der VwVKomGrV wird erteilt.

**Beschluss: 165/2018**
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Beschluss, die am Viadukt gelegenen unbebauten Flurstücke-Nr. 1899 mit einer Größe von 7.830 m² und Flurstück-Nr. 1897/2 mit einer Größe von 15.648 m², beide Gemarkung Zittau, zu einem Kaufpreis von 11.500 Euro im Zuge einer entgeltlichen Zuordnungsvereinbarung zu erwerben.

## Technischer und Vergabeausschuss am 20.09.2018

**Beschluss: 147/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die herrenlose Immobilie Neusalzaer Straße 1 in Zittau notzusichern.

**Beschluss: 180/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Ingenieurleistungen für die Elektroplanung Ph. 3-9 - Technische Ausrüstung Straßenbeleuchtung phasen-

weise, vorerst bis Phase 6, an das Ing.-Büro elkoplan, Th.-Korselt-Straße 20 in 02763 Zittau zu einem Betrag in Höhe von voraussichtlich 115.154,12 € brutto zu vergeben.

**Beschluss: 183/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die zur Neugestaltung der Außenanlagen an der Oberschule „Parkschule", Karl-Liebknecht-Ring 4 in Zittau erforderlichen ingenieurtechnischen Leistungen an das Ing.-Büro Neuland, Lindenberger Straße 46b aus Oppach zu einer Nettosumme von 67.601,71 € (80.446,03 € brutto) zu vergeben.

**Beschluss: 184/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die zur Sanierung der „Parkschule", Karl-Liebknecht-Ring 4 in Zittau erforderlichen ingenieurtechnischen Fachplanungsleistungen an das Ing.-Büro Handschick, Äußere Weberstraße 84 aus Zittau zu einer Gesamtsumme von 98.772,84 € brutto zu vergeben.

**Beschluss: 185/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die zur Sanierung der „Parkschule", Karl-Liebknecht-Ring 4 in Zittau erforderlichen ingenieurtechnischen Planungsleistungen an das Ing.-Büro Bauplanung Milke, Bahnhofstraße 21 aus Zittau zu einer Gesamtsumme von 66.500,00 € brutto zu vergeben.

**Beschluss: 186/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die öffentliche Förderung der Rückbaumaßnahme Friedensstraße 29 in Form eines Zuschusses in Höhe von 80 % der förderfähigen Ausgaben bzw. des zuwendungsfähigen Betrages, jedoch max. 50.000 € zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Vorhabens und unter Nachweis der tatsächlich entstandenen Kosten aus dem Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost, Programmteil Aufwertung" im Fördergebiet Aufwertung Innenstadt.

**Beschluss: 188/2018**
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro Helbig & Mattick, Schillerstraße 42 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der Baumaßnahme „Sanitärbau Feuerwehr Schlegel", Leistungsbild Gebäude, zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise, in Abhängigkeit der Bescheidung von Fördermitteln, mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 24.501,73 € für die Leistungsphasen 1-9.

Sie möchten Anlagen und Lagepläne einsehen? Stadtratsbüro, Markt 1

zittau.de

# Beschlüsse des Stadtrates

**Beschluss-Nr. 136/2018**
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stellt den Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Forstwirtschaft und Kommunale Dienste fest und entlastet die Betriebsleiter für das Jahr 2017 und beschließt den Jahresgewinn auf neue Rechnung des Wirtschaftsjahres 2018, vorzutragen.
Entsprechend SR 169/2012 wird der Gewinn 2017 des BT Forst in Höhe von 71.862,30 € in 2019 an die Stadtkasse abgeführt.

Feststellung des Jahresabschlusses
(§ 34 SächsEigBVO)

| | | |
|---|---|---|
| **1.** | **Bilanzsumme** | 23.199.380,41 € |
| 1.1. | davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| | - immaterielle Vermögensgegenstände | 1,00 € |
| | - das Anlagevermögen Sachanlagen | 21.936.540,54 € |
| | - das Umlaufvermögen | 1.262.838,87 € |
| 1.2. | davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| | - das Eigenkapital | 22.606.362,93 € |
| | - die empfangenen Ertragszuschüsse | 316.673,54 € |
| | - die Sonderposten | 0,00 € |
| | - die Rückstellungen | 132.185,42 € |
| | - die Verbindlichkeiten | 140.103,08 € |
| | - die Rechnungsabgrenzungsposten | 4.055,44 € |
| **2.** | **Jahresgewinn** | 125.649,52 € |
| 2.1. | Summe der Erträge | 2.121.613,34 € |
| 2.2. | Summe der Aufwendungen | 1.995.963,82 € |

Verwendung des Jahresgewinns

| | | |
|---|---|---|
| a) | zur Tilgung des Verlustvortrages | |
| b) | zur Einstellung in die Rücklagen | |
| c) | zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde | |
| d) | auf neue Rechnung vorzutragen | 125.649,52 € |

Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 172/2018**
**über die Abwägung und die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße"**

**I.** Die vorgebrachten Hinweise, Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einschließlich Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 BauGB am Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße" hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage 1, Seiten 1-15.
Die Absender der Stellungnahmen, in denen Bedenken und Anregungen erhoben wurden, sind von dem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

**II.** Aufgrund des § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), sowie nach § 89 der Sächsischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27. Oktober 2017 (SächsGVBl. S. 588), beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße", in der Fassung vom 15.05.2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 04.09.2018, bestehend aus
· dem Teil A - Planzeichnung (s. Anlage 2)
· dem Teil B - Textliche Festsetzungen (s. Anlage 3)
als Satzung.
Der im Teil A - Planzeichnung umgrenzte räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke Nr. 1060/67, 1060/69, 1060/70, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974/1, 2974/2, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009 sowie Teile der Flurstücke 1060/66, 1073a, 1456, 1458a mit einer Gesamtfläche von 4,86 ha.
Die Begründung in der Fassung vom 15.05.2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 04.09.2018 (s. Anlage 4) wird gebilligt.
Die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße" tritt mit der Bekanntmachung entsprechend § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.
Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 173/2018**
**zur Abwägung des Entwurfs sowie Billigung und Auslegung des geänderten Bebauungsplanes Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße"**

**I.** Die vorgebrachten Hinweise, Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen

# Beschlüsse des Stadtrates

Träger öffentlicher Belange einschließlich Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 BauGB am Entwurf des Bebauungsplanes Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße" hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage 1, Seiten 1-53.
Die Absender der Stellungnahmen, in denen Bedenken und Anregungen erhoben wurden, sind von dem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

**II.** Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau billigt den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße" mit integriertem Grünordnungsplan bestehend aus:

- Teil A - Planzeichnung in der Fassung vom 10.08.2018 (Anlage 2)
- Teil B - Textliche Festsetzungen in der Fassung vom 10.08.2018 (Anlage 3)
- Begründung in der Fassung vom 19.09.2018 (Anlage 4) und Umweltbericht in der Fassung vom 10.08.2018 (Anlage 5).

Dem geänderten Bebauungsplanentwurf liegt ein schalltechnisches Gutachten, Fassung vom 10.08.2018, bei (Anlage 6).
Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einschließlich der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 174/2018**

1. Die Stadt Zittau tritt dem Bündnis „Bürgermeister für den Frieden (Mayors for Peace)" bei.
2. Zum jährlichen Flaggentag am 08. Juli soll eine Hissflagge des Netzwerkes im Hochformat vor dem Rathaus aufgezogen werden.

Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 177/2018**
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat die beabsichtigte Beteiligung der Stadtwerke Zittau GmbH (kurz: SWZ) an der DIGImeto GmbH & Co. KG ausführlich beraten und unter Einbeziehung der in Frage kommenden Varianten abgewogen und bestätigt dies im Sinne von § 95 Abs. 2 SächsGemO.
2. Der Stadtrat stimmt der Beteiligung der SWZ als Kommanditistin an der DIGImeto GmbH & Co. KG sowie ihrerseits der Beteiligung an der DIGImeto Beteiligungsgesellschaft mbH zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, sämtliche zur Beteiligung der SWZ an der DIGImeto GmbH & Co. KG notwendigen und zweckentsprechenden Erklärungen abzugeben sowie alle sonst notwendigen Handlungen und Maßnahmen vorzunehmen, die der Umsetzung der Beteiligung dienen.

Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 187/2018**
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 27.09.18 in geheimer Wahl Herrn René Nestler zum Friedensrichter für die Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Zittau für die Amtszeit 2019-2023 gewählt.
Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 189/2018**
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro Helbig & Mattick, Schillerstraße 42 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der Baumaßnahme „Sanierung Turnhalle Kantstraße", Leistungsbild Gebäude, zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise, in Abhängigkeit der Bestätigung des Projektes mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 208.396,77 € für die Leistungsphasen 1-9.
Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

**Beschluss-Nr. 191/2018**
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau schlägt der Bürgerstiftung „zivita" folgende Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zittau zur Auszeichnung vor: Herrn Gerhart Hentschel.
Zittau, 27.09.2018
T. Zenker, Oberbürgermeister

## Termine der nächsten Stadtratssitzung und Sitzungen der Ausschüsse

**Verwaltungs- und Finanzausschuss**
Donnerstag, 11.10.18 und 08.11.18
jeweils 18.30 Uhr, Ratssaal (Rathaus)

**Sozialausschuss**
Montag, 15.10.18, 18.30 Uhr
Villa (Hochwaldstraße)

**Technischer und Vergabeausschuss**
Donnerstag, 18.10.18, 18.30 Uhr
(Haus III, Zi. 110)

**Sitzung des Stadtrates**
Donnerstag, 25.10.18, 17.00 Uhr
Bürgersaal (Rathaus)
Gegen 18.00 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstücksbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).

(Änderungen sind vorbehalten.)

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird in den Aushangkästen/Verkündungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14, Franz-Könitzer-Straße 7, Sparkassenfiliale Zi-Nord/Löbauer Straße, neben der Bushaltestelle Südstraße, Dittelsdorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau, Hirschfelde, Pethau, Schlegel und Wittgendorf) und unter www.zittau.de bekanntgegeben.

## Die Große Kreisstadt Zittau verkauft

ein 7.500 m² großes Grundstück im Wohngebiet Zittau-West, gelegen an der West-/Pescheckstraße, mit der Zielsetzung der Entwicklung eines Eigenheimstandortes.

Verkehrswert: 120.000 Euro

Gesucht wird ein Investor für die Durchführung der Bebauungsplanung, der Erschließung und der Vermarktung der Bauparzellen.

Nähere Informationen unter
www.zittau.de
Rubrik: Grundstücksangebote oder
Referat Grundstücke und Vermessung
Tel. 03583 752-382
grundstuecke@zittau.de

Angebote mit ausführlicher Vorhabenbeschreibung richten Sie bitte an
Stadtverwaltung Zittau, Markt 1,
02763 Zittau
Das Angebot ist freibleibend!

Die Entscheidung zur Vergabe trifft der Stadtrat.
Die Stadt Zittau behält sich das Recht vor, die Ausschreibung jederzeit ohne Begründung aufzuheben.

# Ersatzbekanntmachung über das Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI mit integrierter Grünordnung „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße"

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat am 27.09.2018 mit Beschluss-Nr. 172/2018 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI mit integrierter Grünordnung „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße", in der Fassung vom 15.05.2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 04.09.2018, bestehend aus

· dem Teil A - Planzeichnung
· dem Teil B - Textliche Festsetzungen

nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), sowie nach § 89 der Sächsischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27. Oktober 2017 (SächsGVBl. S. 588), als Satzung beschlossen.

Die Begründung in der Fassung vom 15.05.2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 04.09.2018 wurde gebilligt.

Der in der beigefügten Übersichtskarte dargestellte räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke Nr. 1060/67, 1060/69, 1060/70, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974/1, 2974/2, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009 sowie Teile der Flurstücke 1060/66, 1073a, 1456, 1458a mit einer Gesamtfläche von 4,86 ha.

Die beschlossene Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. XI „Zittau - Industriebrache Nr. 5 Lautex Weststraße" tritt mit der Bekanntmachung, entsprechend § 10 Abs. 3 BauGB, in Kraft.

Jedermann kann den o.g. Bebauungsplan sowie die beigefügte Begründung in der Stadtverwaltung Zittau, Baudezernat, Referat Stadtplanung, Sachsenstraße 14, Zimmer 108 während der Dienststunden

| | |
|---|---|
| Mo/Mi/Do | 8-12 Uhr und 13-16 Uhr |
| Di | 8-12 Uhr und 13-18 Uhr |
| Fr | 8-12 Uhr |

(Termine auch nach Vereinbarung)

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die nachfolgenden Rechtsfolgen hingewiesen:

Unbeachtlich werden

· gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB alle nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtlichen Verletzungen der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
· gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
· gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB alle nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

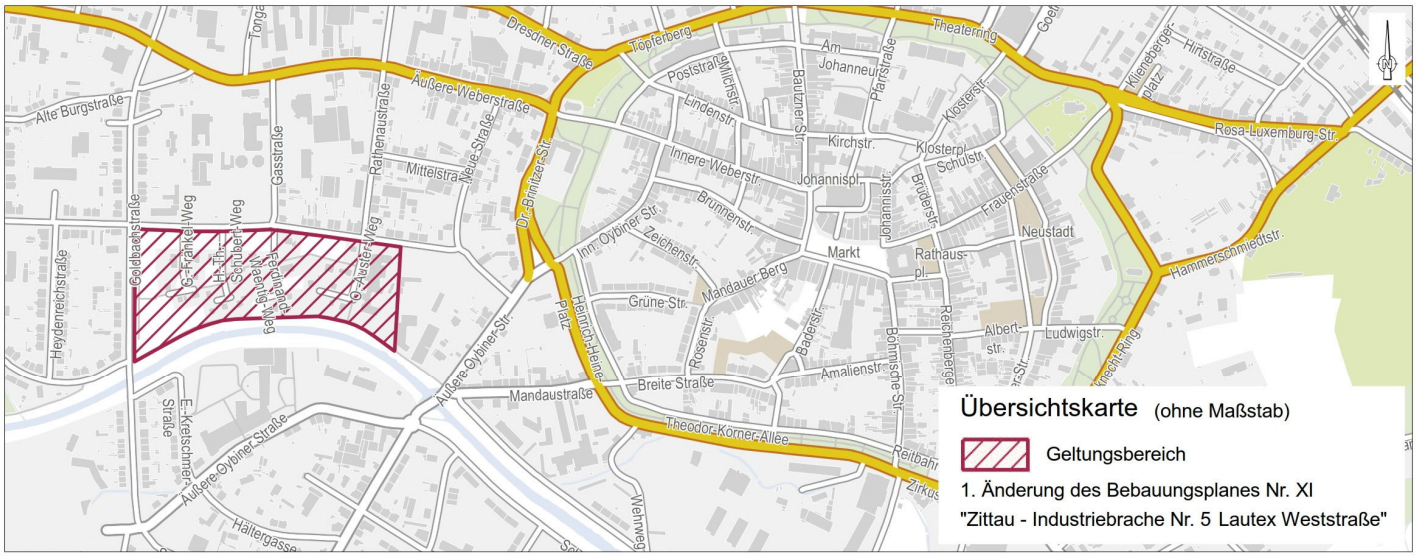
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Zittau unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Absatz 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Außerdem kann gemäß § 4 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der zur Zeit gültigen Fassung eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nach der Gemeindeordnung beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Stadt Zittau unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Ausfertigung unterblieben oder fehlerhaft erfolgt ist, oder wenn Vorschriften über Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind.

Erläuternder Hinweis: Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprechend angepasst.

Thomas Zenker
Oberbürgermeister



# Öffentliche Auslegung
# Geänderter Entwurf des Bebauungsplanes Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße“

Mit Beschluss-Nr. 173/2018 vom 27.09.2018 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße“, bestehend aus

- Teil A - Planzeichnung in der Fassung vom 10.08.2018
- Teil B - Textliche Festsetzungen in der Fassung vom 10.08.2018 und
- der Begründung in der Fassung vom 19.09.2018 und Umweltbericht in der Fassung vom 10.08.2018

gebilligt.
Dem geänderten Bebauungsplanentwurf liegt ein schalltechnisches Gutachten, Fassung vom 10.08.2018, bei.
Das Plangebiet ist auf der beigefügten Übersichtskarte eingetragen.
Der geänderte Entwurf mit integriertem Grünordnungsplan wird entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB im Zeitraum

vom 18.10.2018 bis 30.11.2018

| | |
|---|---|
| Mo/Mi/Do | 8-16 Uhr |
| Di | 8-18 Uhr |
| Fr | 8-12 Uhr |

im Foyer des Rathauses Zittau, Markt 1 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen gemäß § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Entwurfs des Bebauungsplanes vorgebracht werden. Die Änderungen und Ergänzungen sind kenntlich gemacht.
Die Auslegungsdauer wird auf Grund der Komplexität der Planung und des Umfanges der Unterlagen bis zum 30.11.2018, über die Mindestfrist von 30 Tagen hinaus, erneut angemessen verlängert.
Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
Zusätzlich sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB der Inhalt dieser Bekanntmachung und die Unterlagen im Zentralen Internetportal des Landes Sachsen unter https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/zittau/startseite einsehbar mit der Möglichkeit der Abgabe einer Stellungnahme. Zu dem Portal gelangt man auch über die Homepage der Stadt Zittau unter Bürgerservice http://www.zittau.de.
Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, einschließlich Nachbargemeinden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

[1] Umweltbericht zur Planung, Fassung vom 10.08.2018

[2] Schalltechnisches Gutachten der IDU Ingenieurgesellschaft für Datenverarbeitung und Umweltschutz mbH Zit-tau - Dresden, Fassung vom 08.08.2018

[3] Stellungnahmen (SN) von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Anschreiben vom 16.10.2017:

- Landesdirektion Sachsen (LD) - Obere Raumordnungsbehörde, 30.11.2017
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), 07.12.2017
- Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien, 13.11.2017
- Landkreis Görlitz - Kreisforstamt, 29.11.2017
- Landkreis Görlitz - Gesundheitsamt, 29.11.2017
- Landkreis Görlitz - Umweltamt, 29.11.2017
- Landkreis Görlitz - Umweltamt - Immissionsschutz, 15.12.2017
- Landestalsperrenverwaltung (LTV) des Freistaates Sachsen, 30.11.2017
- Feuerwehr Zittau, 08.12.2017

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Geologie/Boden und Wasser:

- finden sich in [1] und [3] (SN: Landesdirektion Sachsen (LD) - Obere Raumordnung, Landratsamt Görlitz - Wasserbehörde/Bodenschutzbehörde, LfULG, Regionaler Planungsverband, LTV, Feuerwehr Zittau)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bodenarten/vorhandenen Bodenbelastungen (Altlasten), Geologie, Flächennutzung, Oberflächengewässer, Hochwasserbetroffenheit, Überschwemmungsgebiet/Schutzmaßnahmen/Retentionsflächen, Grundwassersanierungsbereich/Grundwasserbeschaffenheit, Grundwasserschutz, Niederschlagswasser, Löschwasser, Eingriffe durch Versiegelung, Zuwegung, Ableitung Oberflächenwasser, Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Klima/Luft:

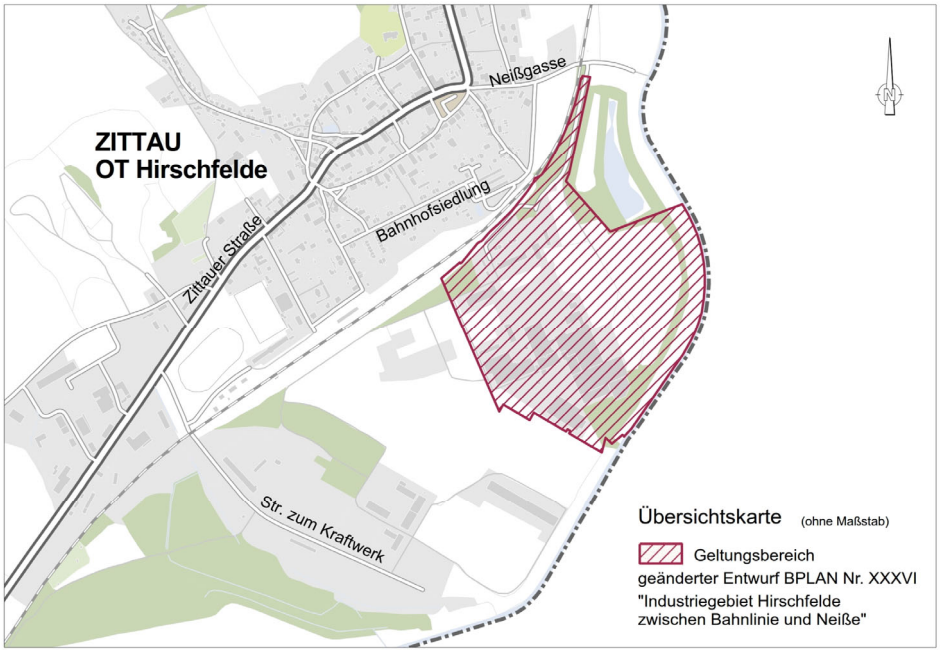
- finden sich in [1]
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bestandsklima, Auswirkungen durch die Planung, Emissionsquellen, Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaftsbild:

- finden sich in [1] und [3] (SN: Regionaler Planungsverband)
- es werden Aussagen getroffen zu: Betrachtungsraum, Bewertungen, Auswirkungen visueller Veränderungen durch die Planung, Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Pflanzen (Flora):

- finden sich in [1] und [3] (SN: Landratsamt Görlitz - Umweltamt/Kreisforstamt, Regionaler Planungsverband)
- es werden Aussagen getroffen zu: Flächennutzung, Biotoptypen, gesetzlich geschützten Biotopen, Schutzgebieten, Waldflächen, Auswirkungen durch Lebensraumverlust, NATURA 2000, Artenschutz, Vermeidungs-, Minderungs- und Kompensationsmaßnahmen



Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Tiere (Fauna):
- finden sich in [1] und [3] (SN: Landratsamt Görlitz-Umweltamt)
- es werden Aussagen getroffen zu: Artausstattung und Bedeutung des Plangebietes und der Umgebung in Bezug auf die Avifauna (Vögel), Reptilien, Amphibien, Fledermäusen, NATURA 2000, Artenschutz, Aussagen zu Stör- und Barrierewirkung, Auswirkungen durch Lebensraumverlust, Vermeidungs-, Minderungs- und Schutzmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Erholung:
- finden sich in [1]
- es werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben zu: Erholungspotential im Plangebiet bzw. der Umgebung, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch:
- finden sich in [1], [2] und [3] (SN: Landratsamt Görlitz - Gesundheitsamt/Immissionsschutz, LfULG, Feuerwehr Zittau)
- es werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben zu: Entwicklung der Gewerbeflächen, Auswirkungen durch Emissionen wie Lärm/Verkehrslärm, Abständen zur Wohnbebauung, Löschwasserversorgung, natürlicher Radonkonzentration, Auswirkungen auf angrenzende Unternehmen, Anlagensicherheit, Vermeidungs-, Minderungs- und Schutzmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter:
- finden sich in [1]
- es werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben zu: Kultur- und Sachgütern im Plangebiet bzw. der Umgebung, Auswirkungen der Planung

Umweltbezogene Informationen zu Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung:
- finden sich in [1]
- es werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben zu: Vermeidungs-, Verminderungs- und Schutzmaßnahmen der einzelnen Schutzgüter

Umweltbezogene Informationen zu Kompensationsmaßnahmen:
- finden sich in [1] und [3] (SN: Landesdirektion Sachsen (LD) - Obere Raumordnungsbehörde; Landratsamt Görlitz - Umweltamt/Naturschutz)
- es werden Aussagen getroffen und Hinweise gegeben zu: Maßnahmen innerhalb des Geltungsbereiches (grünordnerische Festsetzungen) und Maßnahmen außerhalb des Geltungsbereiches

T. Zenker
Oberbürgermeister

# Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 27.09.2018 die Jahresrechnung 2017 des Eigenbetriebes Forstwirtschaft und Kommunale Dienste festgestellt.
Gemäß § 34 Abs. 2 SächsEigBVO wird der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses für den Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste zum 31.12.2017 öffentlich bekannt gemacht.
Der Jahresabschluss 2017 und der Lagebericht wurden von der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Forstwirtschaft und Kommunale Dienste fristgerecht erstellt. Der Jahresabschluss 2017 ist durch Frau Grimm vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Zittau nach § 32 Abs. 3 SächsEigBVO und § 105 SächsGemO i.V. mit § 316 ff. HGB im Zeitraum vom 28.05.2018 bis 11.07.2018 mit Unterbrechungen geprüft worden. Es sind keine Unregelmäßigkeiten festgestellt worden. Der Bestätigungsvermerk der Prüfung wurde mit Datum vom 11.07.2018 erteilt.

**Bestätigungsvermerk der Prüfung**

Ich habe den Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang sowie dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 entsprechend § 32 SächsEigBVO in Verbindung mit § 105 SächsGemO geprüft. Der Jahresabschluss ergibt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Eigenbetriebes. Er wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung erstellt. Die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften, die sie ergänzenden Satzungen und sonstige rechtliche Bestimmungen wurden beachtet. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und seine sonstigen Angaben erwecken keine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Eigenbetriebes.
Die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 beim Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste hat zu keinen Prüfungsbeanstandungen geführt. Insoweit wird dieser Bestätigungsvermerk uneingeschränkt erteilt.
Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung kann bestätigt werden.

gez. Gudrun Grimm
Rechnungsprüfungsamt
Große Kreisstadt Zittau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stellt den Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Forstwirtschaft und Kommunale Dienste fest, entlastet die Betriebsleiter für das Jahr 2017 und beschließt den Jahresgewinn auf neue Rechnung des Wirtschaftsjahres 2018 vorzutragen.
Nach Beschlussfassung durch den Stadtrat ist, entsprechend der Vereinbarung (SR 169/2012), der Gewinn in Höhe von 71.862,30 € an die Stadt Zittau auszuschütten.

Feststellung des Jahresabschlusses (§ 34 SächsEigBVO)

| | | |
|---|---|---|
| **1.** | **Bilanzsumme** | 23.199.380,41 € |
| 1.1. | davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| | - immaterielle Vermögensgegenstände | 1,00 € |
| | - das Anlagevermögen Sachanlagen | 21.936.540,54 € |
| | - das Umlaufvermögen | 1.262.838,87 € |
| 1.2. | davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| | - das Eigenkapital | 22.606.362,93 € |
| | - die empfangenen Ertragszuschüsse | 316.673,54 € |
| | - die Sonderposten | 0,00 € |
| | - die Rückstellungen | 132.185,42 € |
| | - die Verbindlichkeiten | 140.103,08 € |
| | - die Rechnungsabgrenzungsposten | 4.055,44 € |
| **2.** | **Jahresgewinn** | 125.649,52 € |
| 2.1. | Summe der Erträge | 2.121.613,34 € |
| 2.2. | Summe der Aufwendungen | 1.995.963,82 € |

Verwendung des Jahresgewinns

| | | |
|---|---|---|
| a) | zur Tilgung des Verlustvortrages | |
| b) | zur Einstellung in die Rücklagen | |
| c) | zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde | |
| d) | auf neue Rechnung vorzutragen | 125.649,52 € |

Die öffentliche Auslegung der vom Stadtrat am 27.09.2018 festgestellten Jahresrechnung 2017 erfolgt in der Zeit vom **15.10. bis 23.10.2018** im Rathaus der Stadt Zittau, Markt 1, Zimmer 209, Sekretariat Oberbürgermeister. Die Einsichtnahme kann an den angegebenen Tagen während der üblichen Sprechzeiten erfolgen.

T. Zenker
Oberbürgermeister (Siegel)

# Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord/Ost

## Haushaltssatzung des ZV Industriegebiet Zittau N/O für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in den Sitzungen am 29.05.2018 und 14.08.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

**im Ergebnishaushalt mit dem**

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 946.071 | Euro |
| Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 943.883 | Euro |
| Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | 2.188 | Euro |
| Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 0 | Euro |
| Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0 | Euro |
| Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | 0 | Euro |
| Gesamtergebnis auf | 2.188 | Euro |
| Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | 0 | Euro |
| Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | 0 | Euro |
| Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 0 | Euro |
| Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 0 | Euro |
| veranschlagtes Gesamtergebnis auf | 2.188 | Euro |

**im Finanzhaushalt mit dem**

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 730.000 | Euro |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 662.200 | Euro |
| Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 67.800 | Euro |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 0 | Euro |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 93.500 | Euro |
| Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -93.500 | Euro |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0 | Euro |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0 | Euro |
| Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0 | Euro |
| Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr | - 25.700 | Euro |

festgesetzt.

**§ 2**
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 132.440 Euro festgesetzt.

**§ 5**
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|---|---|
| für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 0 v.H. |
| für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 0 v.H. |
| Gewerbesteuer auf | 0 v.H. |

Zittau, den 15.08.2018
T. Zenker, Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung 2018 wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Der Haushaltsbescheid wurde am 04.07.2018 erlassen. Die öffentliche Auslegung des Haushaltplanes 2018 des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau N/O erfolgt gemäß § 76 Sächsische Gemeindeordnung in der Zeit vom **15.10.2018 bis 23.10.2018** beim Verbandsvorsitzenden im Rathaus der Stadt Zittau, Markt 1, Zimmer 209, Sekretariat Oberbürgermeister. Die Einsichtnahme kann an den angegebenen Tagen während der üblichen Sprechzeiten erfolgen.

T. Zenker
Verbandsvorsitzender

Sie möchten den Zittauer Stadtanzeiger, unser Amtsblatt der Stadt Zittau, zukünftig abonnieren, online lesen, bestellen?

zittau.de

# Aus dem Zittauer Stadtrat

## CDU

Der Bebauungsplan „Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße" ist vom Stadtrat fast einstimmig beschlossen und zur Auslegung freigegeben worden. Damit soll sichergestellt werden, dass sich Unternehmen wie fit GmbH, Greiferbau und weitere entwickeln können und der Schaffung neuer Arbeitsplätze nichts im Wege steht. Der ganz große Wurf ist es leider nicht, denn bestehende Altlasten und der Hochwasserschutz sind nicht von heute auf morgen lösbare Probleme. Die Stadt will sich auch am Bundesprogramm „Sanierung Kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" beteiligen und damit eine Sanierung und Aufwertung der Sporthalle Kantstraße erreichen. Dazu wurde ein „Vorratsbeschluss" gefasst, der die Verwaltung ermächtigt, bei einer Aufforderung zur Beteiligung am Wettbewerb, die nötige Planung zu beauftragen. Wir hoffen sehr, dass diese wichtige Halle für den Wettkampfsport der Vereine möglichst bald ertüchtigt werden kann. Wir gratulieren dem gewählten Friedensrichter Herrn René Nestler zur Wahl und danken der noch amtierenden Friedensrichterin Frau Heike Barmeyer für ihre Tätigkeit als Schlichterin in Streitigkeiten. Eine wichtige Aufgabe - meint Ihre CDU Fraktion.
(cdufraktionzittau@gmail.com)

## FUW/FBZ/FDP

**Das muss einmal gesagt werden!**

Liebe Zittauerinnen und Zittauer,
seit vielen Wochen erleben wir in unserer Stadt eine rege Bautätigkeit.
Da staut es am Ring, die Schrammstraße gilt es geschickt zu umfahren, Verkehrsteilnehmer sind auf ein Miteinander angewiesen.
Alles stockt und ist doch im Fluss.
An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen, liebe Zittauerinnen und Zittauer recht herzlich einmal bedanken dafür, dass Sie dies alles mit so viel Geduld und Verständnis begleiten.
Freuen wir uns gemeinsam, wenn Dinge nach reiflicher Überlegung durch die gewählten Räte entstehen können und dabei auch Ihre Ideen und Vorstellungen mit einbezogen wurden.
Hierfür haben wir als Fraktion jederzeit ein offenes Ohr und freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.
Ihre Anregungen sind uns wichtig und Ansporn zugleich.
Ihre Fraktion FUW/FBZ/FDP
Thomas Krusekopf, Sven Ehrig,
Jörg Gullus, Dr. Thomas Kurze,
Dietrich Thiele

fraktion-fff@t-online.de

## ZITTAU KANN MEHR E.V.

**Bewerbung für die Kulturhauptstadt - Zittau startet weiter durch**
Mit der Eröffnung des Kulturhauptstadtbüros im Objekt Markt 5 in Zittau gibt es jetzt einen öffentlichen und für jeden Bürger greifbaren Ort, an dem die Bemühungen und Fortschritte in der Arbeit für die Bewerbung um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025 präsentiert, diskutiert, gelobt aber auch kritisiert und hoffentlich gewürdigt werden können.
Die für den Bewerbungsprozess gegründete Steuerungsgruppe hat bereits mehrfach getagt und konkrete weitere Projekte und Aktivitäten in die Planung genommen.
Mit jetzt drei jungen dynamischen Mitarbeiterinnen ist das erforderliche Know-how und Engagement gebunden worden, um die nächsten Wochen und Monate mit großen Schritten voranzukommen.
An alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zittau mit ihren Ortsteilen kann und darf bitte nochmals die Werbung ausgesprochen werden, sich aktiv in den Bewerbungsprozess einzubringen. Wir haben eine sehr große Chance - wenn die BürgerInnen von Zittau die Idee der Kulturhauptstadt leben.

## DIE LINKE.

**DIE LINKE im Stadtrat sagt Danke für den Beitritt zum Bündnis „Bürgermeister für den Frieden"**

Wir haben die Kritik an der Einbringung des Antrages „Beitritt zum Bündnis Bürgermeister für den Frieden" angenommen.

**Beschlossen wurde:**
Die Stadt Zittau tritt dem Bündnis „Bürgermeister für den Frieden (Mayors for Peace)" bei.
Zum jährlichen Flaggentag am 8. Juli soll eine Hissflagge des Netzwerkes im Hochformat vor dem Rathaus aufgezogen werden.

Wir danken dem Oberbürgermeister und der Mehrheit des Stadtrates, dass der Antrag von Zkm und der LINKEN angenommen wurde.

**Mehr Informationen unter http://www.dielinke-fraktion-zittau.de/**

## SPD/BÜNDNIS90/ DIE GRÜNEN

Aufgrund vieler Probleme (Überschwemmungsgefahr, Altlasten im Boden) beim geplanten neuen Industriegebiet Hirschfelde wurde der B-Plan bereits verkleinert: Letztlich geht es nur noch um die planungsrechtlichen Erweiterungsmöglichkeiten hier ansässiger Unternehmen. Wegen von etlichen Landesbehörden erneut geäußerter Bedenken schlägt die Stadtverwaltung uns eine weitere Verkleinerung des B-Plans vor. Um gerade dem für die Stadt Zittau sehr wichtigen Unternehmen fit endlich die Vergrößerung zu ermöglichen, stimmten wir dieser Neuauslegung des B-Planes zu. Wir erwarten aber, dass sich fit an den vorgeschriebenen Ausgleichsmaßnahmen beteiligt und die Stadt Zittau Pläne zur Ausweisung von Hochwasser-Retentionsflächen als Industriegebiet endgültig beerdigt.

Die Beiträge auf dieser Seite werden inhaltlich von den Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträten verantwortet.

**Impressum: Herausgeber:** Stadtverwaltung Zittau, Oberbürgermeister Thomas Zenker, Markt 1, 02763 Zittau **Redaktion und Satz:** Amt für Wirtschaft, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Markt 1, 02763 Zittau, Tel.: 03583/752154, Fax: 03583/752193, E-Mail: presse@zittau.de. Für die Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich. Texte soweit nicht angegeben: Pressestelle **Druck:** Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau **Auflage:** 5.000 Stück, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet. **Fotos:** Thomas Glaubitz, Stadtverwaltung Zittau, HEINKE MEDIEN - Mario Heinke, Städtische Museen Zittau, Jacqueline Rücker, Kita „Bummi" Hirschfelde, Schkola Hartau, Museum Dittelsdorf, Christine Ball, Feuerwehr Zittau **Erscheinungsweise:** monatlich (11 Ausgaben im Jahr). Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich: **Zittau:** Stadtverwaltung (Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt), T-Zentrum, Stadtwerke Zittau GmbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, HS Zittau/Görlitz, Sparkasse O/N, DEVK-Versicherung (Bahnhof), Ärzte **Ortsteile:** Verteilung in jedem Haushalt, Hirschfelde: Geschäftsstelle der Stadtverwaltung Zittau, Rosenstraße 3 **Online-Ausgabe:** unter zittau.de **Abonnement:** Kostenloses Abo für Zittau, „News-E-Mail" mit dem Hinweis zum Erscheinen des Anzeigers, Jahresabonnement für Bewohner außerhalb der Stadt Zittau über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar **Anzeigen im Ortschaftsteil:** Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau, Tel. 03583/512635, E-Mail: anzeigen@gwz.io (nur Geschäftsanzeigen, keine Danksagungen und Todesanzeigen, keine politische Parteien, Wählervereinigungen und Gruppierungen).

# Öffentliche Bekanntmachung

## zum Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Zittau für das Jahr 2016

Die Stadtverwaltung Zittau gibt bekannt, dass die Angaben des Beteiligungsberichtes gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO von der Stadtverwaltung nach § 99 Abs. 4 SächsGemO zur Einsichtnahme verfügbar gehalten werden. Die Einsichtnahme ist täglich von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr in der Stadtverwaltung Zittau im Büro des Beteiligungsmanagements (Rathaus, Markt 1, Zimmer 308) möglich.

# Öffentliche Zustellung

Stadtverwaltung Zittau
Postfach 1458, 02754 Zittau

**Klusek, Patryk**
Zuletzt bekannte Anschrift:
**184 m.2**
**67312 Niegoslawice**
**Polen**
26.09.2018
**Öffentliche Zustellung - Leistungsbescheid vom 26.09.18**
**Aktenzeichen: 17/243/ZI-BV**

Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:
**Stadtverwaltung Zittau**
Organisationseinheit:
Referat Untere Bauaufsichtsbehörde
Besucheranschrift:
Sachsenstraße 14, 02763 Zittau
Zimmer: 217

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:
Referatsleiterin: Kaminsky
Telefonnummer: 03583-752-326 oder 303

Zittau, 26.09.2018
gez. Kaminsky

# Nachwahl des Ausländerbeirates der Stadt Zittau

Mit dem Wegzug einiger aktiver Mitglieder des Ausländerbeirates Zittau sind deren Plätze im Beirat vakant geworden. Wir wollen unser Team wieder verstärken und rufen deshalb zur Kandidatur für eine Neubesetzung/Nachwahl auf. An dieser Stelle unser Dankeschön für die bisherige gute Zusammenarbeit aller Mitglieder.
Gemäß der Satzung des Ausländerbeirates der Großen Kreisstadt Zittau vom 22.10.2009 werden nach § 2 Abs. 3 und 4b, auch Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen/Wohlfahrtsverbänden in den Ausländerbeirat berufen bzw. nachgewählt. Ein Platz ist frei geworden, den wir gern wieder besetzen möchten.
Wenn Sie die gemeinsame Gestaltung von Projekten, die Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Lebens- und Sichtweisen zusammenbringen, unterstützen möchten, sind Sie herzlich willkommen.
Die Kandidatur von Zittauer Vereinen und Wohlfahrtsverbänden soll **bis zum 24.10.2018** schriftlich im Stadtratsbüro, 02763 Zittau Markt 1, eingereicht werden.
Der Ausländerbeirat der Großen Kreisstadt Zittau besteht seit 1991 aus deutschen und ausländischen Mitgliedern und ist ein beratendes Gremium der Stadt.
Aufgabe dieses Beirates ist es, die Belange der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner in Zittau aufzunehmen, zu vertreten, zur Verständigung und Verbesserung der Beziehungen zwischen der deutschen und ausländischen Bevölkerung Zittaus beizutragen und insoweit den Stadtrat und die Stadtverwaltung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen. Dazu gehören die Erörterung allgemeiner Probleme und Anliegen, Maßnahmen zur Integration, die Förderung von Bildungsmaßnahmen sowie sozialen und kulturellen Aktivitäten, die von der deutschen, ausländischen und eingewanderten Bevölkerung Zittaus gemeinsam unternommen werden.
Auch in Zukunft soll dieser Beirat Anlaufpunkt für ausländische und deutsche Einwohnerinnen und Einwohner sein.

Petra Laksar-Modrok
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Zittau

# Teilsanierung mit Hindernissen in der Kindertagesstätte „Bienchen"

Mit finanziellen Mitteln des Bundes, des Freistaates Sachen, des Landkreise Görlitz und der Stadt Zittau konnten baulichen Mängel innerhalb der Kindertagesstätte „Bienchen" auf der Alten Burgstraße in Zittau beseitigt werden.

Die 90 betreuten Kinder, aber auch alle Mitarbeiter der Einrichtung können sich ab sofort über einen neuen Küchenbereich, zwei Kinderrestaurants, neue Sanitärbereiche und eine Kindersauna freuen. Die genannten Bereiche waren nach vielen Jahren des Gebrauchs verschlissen und benötigten daher eine dringende Erneuerung. Hierbei flossen zahlreiche Ideen und Wünsche der Einrichtung ein, um auch zukünftig optimale Bedingungen zu schaffen.

Wobei zu erwähnen ist, dass die genannte Maßnahme nicht ohne Hindernisse ablief. Kurz nach der baulichen Fertigstellung des Bereichs hatte die Einrichtung einen Wasserschaden zu beklagen. Durch einen Defekt an einer Spülmaschine wurde der frisch sanierte Kellerbereich unter Wasser gesetzt. Abermals mussten die Handwerker in unserer Einrichtung tätig werden, um zum Teil nochmals zu erneuern. Neben den Trocknungsarbeiten wurden abermals der Fußbodenbelag und die Türen getauscht. Auch malermäßig mussten Teilbereiche instandgesetzt werden. Umso größer war die Freude nun, dass am 5. Oktober 2019 mit einer Eröffnungsveranstaltung allen großen und kleinen Helfern gedankt werden konnte. Mit den eingesetzten Fördermitteln und den zusätzlichen Eigenmitteln der Zittauer Kindertagesstätten gGmbH wurden 340.000 Euro investiert.

Die Zittauer Kindertagesstätten gGmbH betreut im Stadtgebiet von Zittau und deren Umlandgemeinden rund 1.400 Kinder in insgesamt 13 Einrichtungen.
Die Zittauer Kindertagesstätten gGmbH möchte sich bereits auf diesem Wege bei allen Projektbeteiligten und der Elternschaft bedanken.

Raik Urban
Geschäftsführer
Zittauer Kindertagesstätten
gemeinnützige GmbH

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers erscheint am 10. November 2018.
Redaktionsschluss ist der 20. Oktober 2018.

# Bekanntmachung zur Straßenreinigung und zum Winterdienst in der Stadt Zittau und den Ortsteilen

Der Gesetzgeber schreibt die Reinigung und den Winterdienst auf öffentlichen Straßen und Plätzen aus Gründen der Verkehrssicherheit für die Stadtverwaltung sowie die Bürger (Eigentümer oder Pächter eines erschlossenen Grundstückes = im offiziellen Sprachgebrauch Anlieger) vor. Grundlage für die Reinigung und den Winterdienst in der Stadt Zittau und den Ortsteilen sind das Sächsische Straßengesetz vom 21.01.1993 (rechtsbereinigt am 01.08.2008) und die Gehwegreinigungssatzung vom 26.04.2007.

**I. Reinigung - Wer ist für was zuständig und wann?**

Der Eigenbetrieb Kommunale Dienste Hirschfelde und die Städtische Dienstleistungs-GmbH Zittau sind im Auftrag der Stadt Zittau tätig. Sie reinigen kommunale Straßen, Geh- und Radwege, Plätze und Flächen vor städtischen Grundstücken entsprechend der Kehrpläne.
Anlieger sind verpflichtet, Gehwege vor bzw. entlang ihres Grundstückes zu reinigen.
Davor liegende kombinierte Geh- und Radwege sowie Bushaltestellen sind unter Beachtung der eigenen Sicherheit ebenfalls zu betreuen. Dazu zählen auch Flächen am Rande der Fahrbahn, die **gefahrlos** zu reinigen sind, wenn Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind. Die Arbeiten sind bei ständiger Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme durchzuführen. Eine Haftung der kommunalen Unfallfürsorge besteht nicht.
Die Reinigung ist so durchzuführen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge von Verunreinigung der Reinigungsflächen, vermieden wird.
Die Flächen sind von Laub, Wildwuchs und Unrat, z.B. weggeworfenes Verpackungsmaterial, zu reinigen. Verunreinigungen, die im Zusammenhang mit der Anlieferung und Lagerung von Handelswaren oder Bau- und Brennstoffen stehen, sind zu beseitigen. Reste von Streugut nach der Winterperiode sind zu entfernen.
Der Kehricht ist über die Abfallbehälter des Verpflichteten zu entsorgen. Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden.
Weitere Informationen sind aus der Gehwegreinigungssatzung der Stadt Zittau zu entnehmen.

**II. Winterdienst - Wer ist für was zuständig und wann?**

Der Eigenbetrieb Kommunale Dienste Hirschfelde und die Städtische Dienstleistungs-GmbH Zittau sind im Auftrag der Stadt Zittau tätig. Sie räumen und streuen kommunale Straßen und Gehwege, öffentliche Wege und Plätze sowie vor städtischen Grundstücken in der Zeit zwischen 04.00 Uhr und 20.00 Uhr und an den Wochenenden sowie Feiertagen in der Zeit zwischen 06.00 Uhr und 20.00 Uhr entsprechend eines Winterdienstplanes.
Der Winterdienst auf den Straßen wird in Dringlichkeitsstufen unterteilt (A, B, C). Die Straßen der Stufe A (Straßen von höherer Verkehrsbedeutung und gefährliche Stellen) werden so lange behandelt, bis sie „frei" sind. Erst dann werden die Straßen der Dringlichkeitsstufen B und C behandelt. Der Winterdienst auf den Straßen erfolgt nach dem Sächsischen Straßengesetz und wird nach Maßgabe der tatsächlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune durchgeführt. Der Verkehrsteilnehmer hat die Straße so hinzunehmen, wie sie sich in ihrem jeweiligen Zustand präsentiert und sein Fahrverhalten den Umständen anzupassen.
Anlieger sind entsprechend der Gehwegreinigungssatzung verpflichtet, Winterdienst auf dem Gehweg vor ihrem Grundstück in der Zeit zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen zwischen 09.00 Uhr und 20.00 Uhr durchzuführen.
Als Beginn der Räum- und Streupflicht ist zu verstehen, dass zu Beginn des Hauptberufsverkehrs (07.00 Uhr) bereits alle zu streuenden Straßen und Gehwege abgestreut sein müssen.
Zu beachten ist, dass Zugänge zu Querungshilfen für Fußgänger, zu Fußgängerfurten von Ampeln und zu Bordsteinabsenkungen für Rollstuhlfahrer zu schaffen sind. Davor liegende Gehwege an kombinierten Geh- und Radwegen sowie Bushaltestellen sind unter Beachtung der eigenen Sicherheit ebenfalls zu betreuen. An den Bushaltestellen muss großzügig geräumt werden, damit ein sicheres Ein- und Aussteigen gewährleistet ist. Gehwege sind so zu räumen, dass ein gefahrloser Fußgängerverkehr möglich ist. Der geräumte Schnee ist so am Gehweg oder der Fahrbahn zu lagern, dass der Fahrzeugverkehr auf der Fahrbahn nicht behindert oder gefährdet wird und Schmelzwasser ungehindert abfließen kann. Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Zum Bestreuen sind handelsübliche Streu- oder Auftaumittel zu verwenden.
Der zum Winterdienst Verpflichtete muss organisatorische Maßnahmen treffen, damit auch während seiner Abwesenheit auf einen Wintereinbruch reagiert werden kann, d.h., er muss eine „Ersatzperson" mit der Durchführung beauftragen. Es können auch entsprechende Firmen bzw. Hausmeisterservice beauftragt werden. Der Eigentümer bleibt dennoch in der Pflicht. Er muss Stichproben durchführen, um zu prüfen, ob der Winterdienst an seinem Objekt richtig vollzogen wird. Wenn der Winterdienst vollständig unterlassen bleibt, handelt der Eigentümer ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.
Weitere Informationen sind der Gehwegreinigungssatzung der Stadt Zittau zu entnehmen.

R. Höhne
amtierender Baudezernent

Das Straßenreinigungsverzeichnis Zittau einschließlich Ortsteile liegt zur Einsichtnahme im Stadtratsbüro (Rathaus), im Bauamt (Sachsenstraße 14) und im ehemaligen Gemeindeamt Hirschfelde aus.

Die Stadt Zittau lädt alle
**Hundehalterinnen und Hundehalter**,
gern auch mit ihren Vierbeinern, zu Zittaus **1. Hundekonferenz** ein.
Informationen zu Freizeitangeboten mit Hund, Hundegesundheit,
Hundesteuer und Pflichten der Hundehalter.

Zittau

**Wann: Samstag, 27.10.2018, 10 Uhr**
**Wo: An den Kaiserfeldern | Hundesportplatz des Hundesportverein Zittau-Dreiländereck e.V.**
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

# Öffentliche Stellenausschreibungen

Die Große Kreisstadt Zittau mit rund 26.500 Einwohnern liegt im Herzen Europas am Dreiländereck Deutschland, Tschechien und Polen. Mittelständische Unternehmen, zwei Hochschulen sowie zahlreiche Freizeit-, Kultur- und Sportangebote charakterisieren die Lebensqualität der Stadt, die sich 2025 um den Titel „European Capital of Culture" bewerben möchte.

In Zittau ist zum 01.08.2019 die Stelle einer/eines

## hauptamtlichen Beigeordneten

zu besetzen.

Die/der Beigeordnete wird vom Stadtrat gewählt und vertritt den Oberbürgermeister in seinem Geschäftskreis. Der Geschäftskreis der/des Beigeordneten umfasst derzeit folgende Bereiche:
- Amt für Bildung und Soziales
- Bürgeramt
- Amt für Recht, Bauaufsicht und Stadtentwicklung
- Bauamt
- Freiwillige Feuerwehr, Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste als fachliche Angliederungen

Änderungen und Erweiterungen des Geschäftskreises sind jederzeit möglich. Mit der Besetzung der Stelle der/des Beigeordneten wird eine neue Struktur in der Stadtverwaltung implementiert und die/der Beigeordnete hat in seinem Geschäftskreis Gestaltungsspielraum und Verantwortung.

Gesucht wird eine innovative, visionäre und kommunikative Führungspersönlichkeit, die ihren Verantwortungsbereich sozialkompetent und ergebnisorientiert gestaltet und die strategische Entwicklung der Stadt Zittau in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Oberbürgermeister, dem Stadtrat, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und den Bürgern vorantreibt.

Die für die Stelle erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde ist anhand des bisherigen beruflichen Werdegangs, der vorliegenden Qualifikationen und Abschlüsse sowie der vorhandenen fachlichen und praktischen Kenntnisse sowie Fertigkeiten nachzuweisen.

Mehrjährige Erfahrungen in Personalführung, Projektmanagement und Organisationssteuerung werden erwartet. Verwaltungserfahrungen, kommunalpolitische Kenntnisse sowie entsprechendes Wissen über einschlägige Fach- und Rechtsgebiete sind ausdrücklich erwünscht.

Die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit müssen erfüllt sein. Für die Ausübung der Tätigkeit ist der Hauptwohnsitz in oder um Zittau unabdingbar.
Die/der Beigeordnete wird vom Stadtrat für die Dauer von 7 Jahren bestellt. Die Besoldung erfolgt nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz.
Telefonische Rückfragen zur Stelle des Beigeordneten können Sie direkt an Herrn Oberbürgermeister Zenker unter 03583 752-101 richten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 23.10.2018** an:

**Stadt Zittau**
**Herrn Oberbürgermeister Zenker**
**- persönlich -**
**Markt 1, 02763 Zittau.**

---

Die Große Kreisstadt Zittau als touristisch und wirtschaftlich geprägtes Mittelzentrum mit etwa 26.500 Einwohnern sucht zum 01.01.2019 einen

## Assistenten der Betriebs- und Revierleitung (m/w/d)

im Eigenbetrieb Forstwirtschaft
und Kommunale Dienste
für 40 Stunden/Woche

**Ihre Kernaufgaben sind:**
- Vorbereitung und Durchführung von Holzerntemaßnahmen
- Vorbereitung und Durchführung von Wegebaumaßnahmen
- Mitwirkung bei der Vorbereitung von Vergaben
- Betreuung und Entwicklung der betrieblichen Kosten- und Leistungsrechnung
- Mitwirkung bei Projektarbeiten
- Ansprechpartner für Veranstalter und Touristiker der Region

**Ihr Profil:**
- Abgeschlossene Ausbildung als Forsttechniker
- Pkw-Führerschein Klasse B
- Motorsägenschein
- Ersthelferausbildung oder Bereitschaft diese nachzuholen
- Lehrgang Sachkunde Pflanzenschutz oder Bereitschaft diesen nachzuholen
- Anwendungsbreite MS Office-Kenntnisse und Aneignung Kenntnisse Spezialsoftware (timberNet, fGIS online FESA pro), Umgang mit IT- und GIS-Systemen
- praktische Jagdausübung ist erwünscht

**Wir bieten:**
- als öffentlicher Arbeitgeber die Sicherheiten des Tarifvertrages TVöD, wie z.B. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit 40 Stunden/Woche
- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 8 der Entgeltordnung des TVöD (VKA), Teil A, II.; Nr. 5 Technikerinnen und Techniker
- eine stete Weiterbildung im Rahmen Ihrer Erfordernisse
- ein vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum.

Wir suchen für diese abwechslungsreiche Tätigkeit eine engagierte, teamfähige, kommunikative Persönlichkeit mit sicherem Auftreten und Verhandlungsgeschick.

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre aussagefähige, vollständige und lückenlose Bewerbung, insbesondere mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie mit Kopien von Schul- und qualifizierten Arbeits-/Dienstzeugnissen oder Beurteilungen und Referenzen, richten Sie bitte **bis zum 28.10.2018** (Fristwahrung durch Post-/E-Mail-Eingang) an die folgende Adresse:

**Stadtverwaltung Zittau**
**Referat Personal und Organisation**
**Markt 1**
**02763 Zittau**

oder elektronisch an:
**personal@zittau.de**.

Bei Onlinebewerbungen bitten wir darauf zu achten, dass die Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument gesendet werden und das Datenvolumen auf max. 10 MB zu begrenzen ist.

Für beide Stellenausschreibungen geltend:

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungsunterlagen nur bei Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgesandt werden und Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, nicht erstattet werden können.

Birgit Kratzer, Referatsleiterin Personal und Organisation

# Öffentliche Stellenausschreibung

für die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten

Die Stadtverwaltung Zittau sucht ab 01. September 2019

zwei Auszubildende als

## Verwaltungsfachangestellte/r

in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

**Voraussetzungen für den Beginn der Ausbildung sind:**

- Abitur, Fachhochschulreife bzw. einen guten Realschulabschluss
- gute schulische Leistungen, insbesondere in den Fächern Mathematik und Deutsch mindestens Note 2 bzw. bei Abiturienten und Fachoberschülern Note 3
- gute PC-Kenntnisse
- Interesse für verwaltungsrechtliches und verwaltungsorganisatorisches Handeln sowie an der Arbeit mit Bürgern
- hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- freundliche und aufgeschlossene Umgangsweise
- Kommunikationsfähigkeit

Von Vorteil sind bereits absolvierte Schülerpraktika in einer Verwaltung.

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre.

Die praktische Ausbildung findet in den Ämtern und Referaten der Stadtverwaltung Zittau statt. Ein Teil der theoretischen Ausbildung erfolgt durch das Berufliche Schulzentrum Zittau. Der zweite Teil, die dienstbegleitende Unterweisung, wird durch das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden in Görlitz durchgeführt.

**Wir bieten:**

- eine interessante Ausbildung mit Praxiseinsätzen in mehr als 20 Referaten/Bereichen
- tarifgemäße Vergütung nach Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) - Besonderer Teil BBiG

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse bzw. des Abschlusszeugnisses
- evtl. Praktikumsbeurteilungen und Fortbildungszertifikaten

**bis 26.10.2018**
(Fristwahrung durch Post-/E-Mail-Eingang)

an das
**Referat Personalwesen**
**Stadtverwaltung Zittau**
**Markt 1, 02763 Zittau**

bzw. **personal@zittau.de**.

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungsunterlagen nur bei Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgesandt werden und Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, nicht erstattet werden können.

B. Kratzer
Leiterin Referat Personal und Organisation
Ausbilderin der Stadtverwaltung Zittau

# Straßensperrungen im Stadtgebiet Zittau und Ortsteilen

Die **Bergstraße** ist bis 02.11.18 zwischen Scharnhorststraße und Kummersberg aufgrund der weiteren Bauarbeiten an der Bahnbrücke voll gesperrt.

Die **Dornspachstraße** ist im Bereich der Hausnummern 24a-32 bis 09.11.18 voll gesperrt. Durch die Firma Halang wird im Auftrag der Stadtwerke Zittau GmbH eine neue Wasserleitung verlegt. Für die Abfallsammelbehälter soll auf Höhe der Hausnummer 41 ein Sammelplatz eingerichtet werden.

Der Kreuzungsbereich **Hochwaldstraße/Schrammstraße** ist vom 15. bis 20.10.18 voll gesperrt. In diesem Zeitraum wird Asphalt eingebaut. Die KVG-Haltestelle Sternwarte wird wieder auf die Schliebenstraße verlegt.

Bis 21.12.18 dauern die Straßenbauarbeiten auf der **Schrammstraße** zwischen der Humboldtstraße und der Hochwaldstraße an. Die KVG-Haltestelle an der Carpzovstraße befindet sich auf der Schliebenstraße/Ecke Carpzovstraße.

Der **Theaterring** bleibt aufgrund der weiteren Kanalsanierungsarbeiten halbseitig gesperrt.

Bis 30.11.18 ist in **Schlegel** die **Dorfstraße,** Höhe Abzweig Dittelsdorf-Talweg voll gesperrt. Im Auftrag des Landkreises Görlitz wird durch die Fa. EST das Brückenbauwerk mit Stützmauer saniert.

Untere Verkehrsbehörde
STV Zittau

# Beantragung der Ausnahmegenehmigungen und Bewohnerparkausweise für das Jahr 2019

Die diesjährigen Ausnahmegenehmigungen zum zeitlich befristeten Parken in gesperrten Bereichen der Stadt Zittau sowie zum Parken auf Bewohnerparkplätzen verlieren zum 31.12.2018 ihre Gültigkeit. Die Genehmigungen für das Jahr 2019 können ab sofort im Bürgeramt, Referat Stadtordnung, der Stadtverwaltung Zittau beantragt werden.
Ausnahmegenehmigungen und Bewohnerparkausweise werden auf Antrag ausgegeben. In bestimmten Einzelfällen können Ausnahmegenehmigungen von Verboten oder Beschränkungen, die durch Verkehrszeichen (§§ 39-43 StVO) erlassen sind, erteilt werden, wenn ein besonders dingender Fall vorliegt oder aufgrund der Tätigkeit des Antragstellers absehbar ist. An den Nachweis solcher Dringlichkeiten werden strenge Anforderungen gestellt. Eine Ausnahmegenehmigung ist schriftlich mit ausführlicher Begründung zu beantragen.
Einen Anspruch auf Erteilung eines Bewohnerparkausweises hat, wer meldebehördlich registriert ist und dort tatsächlich wohnt. Jeder Bewohner erhält nur einen Parkausweis für ein für ihn als Halter zugelassenes oder nachweislich von ihm dauerhaft genutztes Kraftfahrzeug.

Bei Abholung sind der Personalausweis, Fahrzeugschein/Zulassungsbescheinigung Teil 1 und bei Fremdnutzern die Zustimmung des Fahrzeughalters (Formular Nutzungsüberlassung PKW-Formularcenter) **im Original** vorzulegen.

Die Anträge sind zu richten:

- per Internet (Formularcenter)
- per E-Mail an ordnungsamt@zittau.de (Halternachweis anfügen)
- per Fax an 03583/752-434
- per Post an Stadtverwaltung Zittau, PF 1458, 02754 Zittau
- durch Einwurf des Antrages in den Briefkasten am Rathaus oder Franz-Könitzer-Straße 7

Die Vergabe erfolgt **ab 12.11.2018** im Bürgeramt, Referat Stadtordnung der Stadtverwaltung Zittau, Zimmer 206.

Hinweis: Eine vorherige Beantragung verkürzt die Wartefrist bei der Abholung.

Gühring, Referatsleiterin Stadtordnung

## Kulturhauptstadtbüro zog an den Markt

### Mietvertrag ist unterzeichnet und das Büro eröffnet

Seit Monaten wurde bereits an der Vernetzung und den ersten Ideen gearbeitet, jetzt wurde auch außenwirksam der Startschuss gesetzt. Oberbürgermeister Thomas Zenker unterzeichnete im September den Mietvertrag für das neue Kulturhauptstadtbüro.
Die Räumlichkeiten im Haus Markt 5 wurden zuvor von der Galerie Affeere genutzt und sind jetzt als Bewerbungsbüro hergerichtet. Oberbürgermeister Thomas Zenker zeigte sich sehr erfreut über die Entwicklung: „Nach den Beschlüssen der Stadt- und Kreisräte haben wir nun endlich ein öffentliches Büro und nun kann unser Team jetzt auch für alle sichtbar und zugänglich hier am Zittauer Markt arbeiten." Besonders schön sei es, dass mit der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH eine Gesellschaft das Bewerbungskonzept für und mit der Stadt Zittau erarbeitet, die bereits bei der Sanierung vieler Markthäuser den Boden für die Bewerbung wie auch real für das Büro bereitet habe. Peter Blaesche, der Vermieter der Räumlichkeiten ist ein langjähriger Unterstützer denkmalgerechter Sanierung in Zittau.
Am Sonnabend, 29. September eröffneten Landrat Bernd Lange und Oberbürgermeister Thomas Zenker gemeinsam mit weiteren Ehrengästen offiziell das Kulturhauptstadtbüro. Seit Anfang Oktober nehmen nun zwei neue Mitarbeiterinnen die Arbeit auf und auch Jenny Böttcher wird dem Team erhalten bleiben.
#zittau2025
www.zittau2025.eu

## Ein Team, ein Büro und viele Gäste

Der September hatte es in sich. Als Wetterbonus gab es 2 Wochen Extrasommer fürs sonnige Gemüt. Doch nicht nur das, auch in Sachen Kulturhauptstadt Europas hat sich einiges getan. Am 17. September wurde das Kulturhauptstadtteam um zwei Mitglieder erweitert. Sandra Scheel wird von nun an als Projektmanagerin tätig sein. Die 25-jährige Oberlausitzerin hat Kulturmanagement/-wissenschaft in Görlitz und Passau studiert und freut sich, Zittau und Region auf dem Weg zur Bewerbung um den Titel Kulturhauptstadt Europas leitend begleiten zu dürfen. Viktoria Ruhl - die Zweite im Bunde - hat ebenfalls Kulturmanagement in Görlitz studiert und wird neben Jenny Böttcher zukünftig für die Programmkoordination verantwortlich sein. Der zukünftige Arbeitsplatz des Trios wurde am 29. September mit vielen Ehrengästen aus Kultur, Wirtschaft und Politik feierlich eröffnet. Auch viele interessierte Bürger fanden zur Eröffnung ihren Weg zum neuen Kulturhauptstadtbüro. Dort gibt es in Zukunft für jeden Interessierten die Möglichkeit sich Antworten und Infos abzuholen. Ob in Form einer Broschüre oder in einem persönlichen Gespräch - jeder ist willkommen. Wer nicht persönlich vorbeischauen kann, der kann sich gerne auch per E-Mail oder telefonisch melden unter:

Kulturhauptstadt@zittau.de
03583 79 70 90 9

## Erster Oberlausitzer Bücherherbst in Zittau

Am **20. Oktober** lädt der 1. Oberlausitzer Bücherherbst alle Lesebegeisterten und Buchinteressierten dazu ein, die vielfältige Buch- und Verlagswelt der Oberlausitz zu entdecken.
Die Veranstaltung rund um das Buch findet zwischen **10 und 16 Uhr** im Wissenschaftlichen und Heimatgeschichtlichen Altbestand der Christian-Weise-Bibliothek in Zittau, Lisa-Tetzner-Straße 11 (Zugang über die Kantstraße, neben der Arbeitsagentur) statt.
Zahlreiche Verlage der Oberlausitz präsentieren ihre Neuheiten und die Besucher haben die Möglichkeit, mit Autoren, Verlagen und Kulturschaffenden in Kontakt zu treten.
Während der Veranstaltung wird es zudem Lesungen, Vorträge und Autogrammstunden geben.
Die jungen Leser können unter Anleitung Oberlausitzer Sagenfiguren formen und Lesezeichen zum Mitnehmen basteln.
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Die Buchhandlung Buchkrone am Markt in Zittau nimmt ebenfalls an der Veranstaltung teil. Dort werden auch Lesungen durchgeführt und Bücher vorgestellt.

Das Programm finden Sie unter:
www.oberlausitzer-bücherherbst.de

Andreas Gerth, Oberlausitzer Verlag
Uwe Kahl, CWB Zittau, Altbestand

## Es besteht weiterhin Astbruchgefahr

Seit Anfang August häufen sich im gesamten Stadtgebiet die sogenannten Grünastbrüche. Diese Astabbrüche sind eine Folgeerscheinung der lang anhaltenden Hitze und Trockenheit. Durch die unzureichende Wasserversorgung in den Ästen lässt die Spannung im Holz nach, in dessen Folge es zum unvermittelten Abbrechen ansonsten völlig gesunder und belaubter Äste kommen kann. Derartige Ereignisse sind trotz regelmäßiger Baumkontrollen und Baumpflegearbeiten nicht vorhersehbar oder vermeidbar.
Zur Vorbeugung von Personenschäden bitten wir Sie bei einem Spaziergang in den Parkanlagen oder bei einem Aufenthalt unter Bäumen um erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht. Eine Entschärfung der Situation ist erst gegen Jahresende zu erwarten, wenn sich der natürliche Wasserhaushalt wieder eingepegelt hat.

## Spielraumnetz im Westpark wieder wie neu

Vor etwa einem Jahr musste das Spielgerät Spielraumnetz auf dem Spielplatz „Zur Birke" im Westpark aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Ursache dafür waren die stark verschlissenen Seile des Raumnetzes und die morsch gewordenen Holzpfosten der Anbauteile. Seit Anfang September darf nun auf dem beliebten Spielgerät wieder geklettert werden. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß dabei.
Die Bauarbeiten auf dem Spielplatz gehen aber weiter. Derzeit wird die Stützmauer am Einstieg zum Kriechtunnel erneuert. Es folgt die Bepflanzung der Böschung im Herbst. Aber auch die Brücke und das Spielhaus am Sandkasten werden noch durch Neubauten ersetzt. Die Lieferung der beiden Geräte erfolgt bis Mitte Oktober. Sofern das Wetter noch günstig ist, werden diese dann sofort eingebaut, andernfalls verschiebt sich die Fertigstellung bis zum nächsten Frühjahr. Und auch die Federwippe, die bereits vor 2 Jahren aus Sicherheitsgründen entfernt werden musste, wird dann endlich durch ein neues Gerät ersetzt.

Rosita Pohl, MA Referat Tiefbau/
Baumschutzbeauftragte

## Zittau gärtnert

### Zittau reicht Wettbewerbsbeitrag bei „Ab in die Mitte" ein

Zum achten Mal nimmt die Stadt Zittau am sächsischen Citywettbewerb „Ab in die Mitte" teil. Gemeinsam reichten die Wirtschaftsförderung der Stadt Zittau, die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft und der Verein „Zittau lebendige Stadt" ein grünes Thema ein, mit dem Zittau an den Start geht. „Zittau gärtnert" spannt einen Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart, von der reichen Geschichte des Zittauer Gemüsebaus bis zur geplanten Begrünung von Baulücken im Stadtzentrum. Der Zittauer Zwiebel kommt dabei eine besondere Rolle zu. Die über Europa hinaus bekannte Zwiebelsorte „Zittauer Gelbe" fand bereits seine Ersterwähnung als gärtnerische Handelsware im Jahre 1874. Heutzutage ist sie etwas in Vergessenheit geraten. Das soll sich ändern. Das traditionsreiche Lauchgewächs soll bei Workshops zum fachgerechten Anbau, bei Pflanzentauschbörsen, in Sammlungen aller Rezepte, in Weblogs und bei einer Kochshow auf dem Markt sowie bei einem Zwiebelmarkt im Mittelpunkt stehen.
Eine Stadtführung für Kinder mit dem Zwiebelchen und auch die touristische Vermarktung der Zwiebel, sei es als Samentüte oder als Pflanze im Topf, ist angedacht.
2014 belegte Zittau mit seinem Beitrag „Die Fleischbänke mit allen Sinnen erleben" den zweiten Platz. Die Initiative Fleischbänke gewann damals ein Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro. Mit dem Geld konnten Kulturbeiträge und Dekoration im Folgejahr finanziert werden.
Die Entscheidung der Jury wird bei der Abschlussveranstaltung am 9. November 2018 bekannt gegeben.

Stephan Eichner präsentiert den Zittauer Wettbewerbsbeitrag auf den Tafeln, die er zur IHK Leipzig gebracht hat.

Foto: HEINKE MEDIEN, Mario Heinke

## Gäste aus der Partnerstadt Pistoia

### Schülerinnen und Schüler absolvierten berufsorientiertes Praktikum in Zittau

Im September weilten dreizehn Schülerinnen und Schüler aus der Partnerstadt Pistoia in Zittau.
Grund der Aktion war ein über das Bildungsministerium in Rom finanziertes EU-Projekt, welches den jungen Menschen ein berufsorientiertes Praktikum ermöglichte.

Die Schülerinnen und Schüler lernen alle am Sprachgymnasium ITCS Pacini Lyzeum in Pistoia und erhielten einen Monat lang Einblicke in zahlreiche Berufszweige.
Wir danken den Partnerunternehmen: Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, la fleur, Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Städtische Museen Zittau, Pasta Fantastica, Buchkrone, Tierpark Zittau e.V., Innovative Energien und Heizungstechnik Zittau GmbH.

## Beratungsangebote im Rathaus

(Aufgang C, Zi. 117)

**Rechtsberatung**
Di 16.00-18.00 Uhr

**Sprechtage für das Handwerk**
Mi 09.00-12.00 Uhr

**Finanzamt**
Donnerstag, 15.11. l 06.12. l 13.12.
09.00-13.00 Uhr
14.00-17.00 Uhr

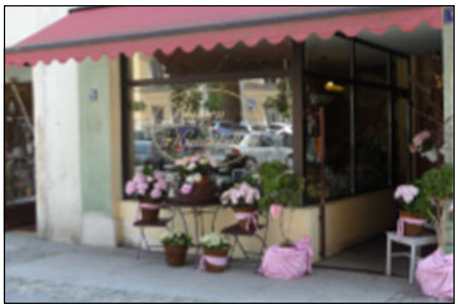
**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)**
Mo 10.00-16.00 Uhr
Mi 13.00-17.00 Uhr

## Neue Standesbeamtin

Oberbürgermeister Thomas Zenker überreichte Nora Schaffhirt die Ernennungsurkunde zur Standesbeamtin. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung darf sie ab dem 01.10. als Standesbeamtin wirken.

## Entdeckungen im Stadtbild Zittau

Bis zur nächsten Hundetoilette am Klosterplatz sind es nur 50 m.



Jahreszeitlich wechselnde Dekorationen am Rathausplatz.

Fotos und Text: STV Zittau

# Die Städtischen Museen Zittau

## 6.10.-2.3.2019 Neue Sonderausstellung Tief verwurzelt. Der Zittauer Stadtwald

Zurück zu den Wurzeln - die neue Sonderausstellung nimmt diesen Ausdruck diesmal wörtlich. Der Zittauer Stadtwald ist ein jahrhundertealtes Geflecht aus geschicktem Agieren der Bürgerschaft, der hölzerne Grundstock der Stadtbebauung und Wirtschaft, die grüne Lunge, Lebensraum für Wildes, Wasserreservoir, touristischer Dauermagnet, künstlerisches Lieblingsmotiv und der Ort, wo die Seele richtig baumeln kann.

Die Schau zeigt auf, dass die Stadt und ihre Bewohner mit ihrem Wald tief verwurzelt waren und sind. Unsere Wahrnehmung vom Wald ist eine komplexe Reflektion aus Erfahrung, kulturellem Gedächtnis, vergangenen Ereignissen und historischen Akteuren.

Heute umfasst der Zittauer Stadtwald ein Gebiet von etwa 4.200 Fußballfeldern, auf dem sich Rehe, Wildschweine, Buntspechte, Hirschkäfer und viele andere Lebewesen tummeln. Seit kurzem ist auch der Wolf wieder heimisch. Aber auch ungebetene Gäste gibt es, die sogenannten Neophyten. Diese eingeschleppten Pflanzen, wie z.B. der „Gewöhnliche Japan-Knöterich" oder der „Riesen-Bärenklau" verdrängen heimische Arten oder sind sogar gesundheitsschädlich für den Menschen. Hauptsächlich Fichten und Buchen überragen heute mit ihrem dichten Blätterdach das grüne Farn und die leckeren Wildbeeren. An einigen Stellen im Wald sind noch Windbruch und Frostschäden sichtbar. Vor gut 100 Jahren hat die Nonne, ein Schmetterling, große Schäden angerichtet, indem die Knospen und Nadeln der Fichten und Kiefern gefressen wurden und das zum Absterben des Baums führte. Ähnlichen Schaden richtet heute der Borkenkäfer an. Nicht nur die Natur selbst hat ihre tiefen Spuren hinterlassen, auch die Geschichte. Die heute von Menschenhand geschaffenen Formationen in den Mühlsteinbrüchen bei Jonsdorf erzählen vom Sandsteinabbau seit dem 16. Jahrhundert. Die Umgebindehäuser in Waltersdorf besitzen prächtige Türstöcke aus Sandstein. Woher dieser kam, ist natürlich klar - aus dem Zittauer Gebirge. Diesen verwendete man auch für Grüfte auf dem malerischen Zittauer Kreuzfriedhof und Zittauer Häuserportale. Und das Holz für die in der Oberlausitz typischen Umgebindehäuser? Sicher lieferte der Zittauer Stadtwald auch dafür ausreichend Baumaterial. Nicht zuletzt benötigten die Zittauer Bierbrauer viel Feuerholz für das gute Gebräu, das weit gehandelt wurde. Und nicht nur das Holz kam aus dem Gebirge, auch das reine Quellwasser, das über Röhrleitungen aus Holz und Stein über mehrere Kilometer bis in die städtischen Brunnen floss. Noch heute beziehen unsere Stadtwerke ihr Wasser von dort.

Die alle Sinne ansprechende Ausstellung und das umfangreiche Begleitprogramm lassen den Ausstellungsbesuch zu einem Walderlebnis werden.

So gibt es beispielweise Exkursionen zu Waldschäden, anschauliche Vorträge zu Bodentierchen und dem Wolf, Puppentheater, Hilfe bei der Bekämpfung von Holzwürmern und bei der Altersbestimmung von Holz - und vieles mehr.

Alle Veranstaltungen und museumspädagogischen Programme befinden sich im ausstellungsbegleitenden Faltblatt und auf www.museum-zittau.de.

## Geocaching im Zittauer Stadtwald

Anlässlich der Ausstellung „Tief verwurzelt" haben die Städtischen Museen Zittau fünf Geocaches im Zittauer Stadtwald ausgelegt, die die Ausstellung ergänzen, vertiefen und vor allem an den Ort des Geschehens bringen. Hinweise zur digitalen Schatzsuche finden Sie auf www.museum-zittau.de, www.opencaching.de und www.geocaching.com.

**Museumspädagogische Angebote**

Schätze des Waldes
GS | FS | OS | GYM
SU | GE | ETH
Klasse 1–12 und Vorschule

Bei einem altersgerechten Rundgang erleben die Schüler den Wald mit seiner Tier- und Pflanzenwelt und erfahren, welche Bedeutung Holz, Stein und Wasser für die Stadt Zittau hatten und noch haben. Spielerisch lernen sie die Unterschiede zwischen Baumarten erkennen und entdecken Tiere und Schichten im Ökosystem Wald.

Dauer: 45-120 min.
Kosten: 1 EUR/2 EUR
(ohne/inkl. Material)

Für Schulklassen, Hortgruppen und Kitas (10-25 Kinder)

Herbst im Museum:
Bunt sind schon die Wälder

Winter im Museum:
Durch Winterwald und Winterflur

Advent im Museum:
Winterwald - Weihnachtswald
(Vespermöglichkeit)

Dauer: 90 min.
Kosten: 2 EUR

**Partner der Ausstellung**

Christian-Weise-Bibliothek
Eigenbetrieb Forstwirtschaft der Stadtverwaltung Zittau
Gerhart-Hauptmann-Theater
Mega Holz & Mega Fenster in Zittau
Naturpark Zittauer Gebirge
Oberlausitzer Forstmuseum Sohland a.d. Spree
Stiftung Umgebindehaus
Wirtshaus zum Alten Sack Zittau
Zittauer Schmalspurbahn

STÄDTISCHE MUSEEN ZITTAU

**Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster**
Klosterstraße 3 | D-02763 Zittau | Telefon 03583.554790
Di – So 10 – 17 Uhr Mo Gruppentag (auf Voranmeldung)

**Museum Kirche zum Heiligen Kreuz**
Frauenstraße 23 | D-02763 Zittau
www.museum-zittau.de

**Mittwoch, 10.10., 17 Uhr**
Franziskanerkloster: **Vortrag** »Chronogramme. Versteckte Botschaften in Inschriften«, Helmut Hegewald

**Mittwoch, 10.10., 20 Uhr**
Kirche zum Hl. Kreuz: **Klezmer-Konzert** mit Aufwind«

**Donnerstag, 11.10., 9 Uhr**
Treff: Franziskanerkloster, **Busexkursion** in die »Zittauer Ratsdörfer Großschönau, Eibau und Ebersbach«, Dr. Peter Knüvener

**Samstag, 13.10., 9 Uhr**
Treff: Wanderparkplatz Eichgraben, **Exkursion** mit den Wegewarten »Auf der Gabler Straße bis zur Bini-Hütte«

**Montag, 15.10., 10 Uhr**
Treff: Bahnhof Oybin, **Familienwanderung** »Sagenhafter Stadtwald«, Ilona Taffend

**Donnerstag, 18.10., 10 Uhr**
Treff: Wanderparkplatz Eichgraben, **Exkursion** »Grenzsteine im Zittauer Hospitalwald«, Forstbetrieb der Stadt Zittau

**Donnerstag, 18.10., 15 Uhr**
Franziskanerkloster: **Familienführung** mit Kreativangebot für Kinder »Bunt ist schon der Zittauer Stadtwald«

**Dienstag, 23.10., 15 Uhr**
Museum Franziskanerkloster: **Lehrerfortbildung** »Tief verwurzelt. Der Zittauer Stadtwald«

**Mittwoch, 24.10., 17 Uhr**
Franziskanerkloster: **Ausstellungseröffnung** »Max Langer – ein Oberlausitzer Maler«, Kabinettausstellung des Zittauer Geschichts- und Museumsvereins e.V.

**Samstag, 27.10., 18 Uhr**
Franziskanerkloster und Kirche zum Hl. Kreuz: **Zittauer Kulturnacht**

**Sonntag, 28.10., 15 Uhr**
Franziskanerkloster: »Allerheiligen-Litanei« im Museum – **Betrachtungen** vor ausgewählten Heiligen-Statuen mit Pfarrer Thomas Cech, kath. Pfarrei Zittau

**Sonntag, 28.10., 15 Uhr**
Museum Dittelsdorf: **Buchvorstellung** mit Wieland Menzel, »Erbarmen kann es keines geben« – Der Briefwechsel von Hildegard und Martin Menzel während des Zweiten Weltkrieges

**Mittwoch, 31.10., 15 Uhr**
Franziskanerkloster: **Führung** »Hoffen. Protzen. Trauern. Der Zittauer Epitaphienschatz«

**Mittwoch, 31.10., 18 Uhr**
Kirche zum Hl. Kreuz: **Hammerschmidt-Ehrung**. Veranstaltung der Stadt Zittau, des Euroregionalen Kulturzentrums St. Johannis e.V. und der Kreismusikschule

**Samstag, 3.11., 9 Uhr**
Treff: An der Sternwarte Jonsdorf, **Exkursion** mit Manfred Lorenz »Die Jonsdorfer Mühlsteinbrüche«

**Sonntag, 4.11., 15 Uhr**
Franziskanerkloster: **Führung** mit Roxanne Schindler »Grelles Grün und mattes Gold – Die Ziertechniken der Zittauer Epitaphien«

**Johannisturm,** Johannisplatz 1
**18.00-18.15 Uhr**
Der Mond ist aufgegangen - ein **Konzert der Zittauer Stadtpfeifer** unter Leitung von Felix Weickelt zur Begrüßung der Kulturnachtgäste
**18.00-24.00 Uhr**
Der **Turm** steht unseren Gästen und Besuchern offen und lädt zu einem fantastischen Blick auf Zittau, das Zittauer Gebirge und die Umgebung ein.

**Johanniskirche,** Johannisplatz 1
**19.00/21.00 Uhr**
Lieb Nachtigall, wach auf! - **Orgelführung und Orgelspiel** mit Kantor Johannes Dette, Treffpunkt: Haupteingang
**20.00/22.00 Uhr**
O wie wohl ist mir am Abend! - **Glockenturmführung mit Besichtigung der neuen Friedensglocke** und Handläuten mit Türmer Felix Weickelt, Treffpunkt: Haupteingang
**23.00 Uhr**
Abend ward, bald kommt die Nacht – **Abendliedersingen und Nachtgedanken** bei Kerzenschein mit Pfarrer Ansgar Schmidt
**18.00-24.00 Uhr**
Jederzeit sind Führungen durch die Johanniskirche und der Besuch der **Ausstellung „Vom Versuch in der Wahrheit zu leben"** möglich.

**Rathaus,** Markt 1
**Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge**
**18.00-22.00 Uhr**
**Informationen zum Programm** der Kulturnacht und den teilnehmenden Einrichtungen, sowie allgemeine Informationen
**18.00 Uhr**
**Führung Zittauer Sagenpfad** „Von Geistern, Hexen und Dämonen"- ein Rundgang entlang des Sagenpfades mit den 14 Stationen
**19.00/20.00 Uhr**
**Führung durch das Rathaus** „Palazzo Grande" - Das Zittauer Rathaus - Geschichte und Architektur, mit Besichtigung des Bürgersaals

**Am Rathaus**
**„Kommen und Gehen"** – Das Sechsstädtebundfestival
**18.00/20.00 Uhr**
**Grusel in Zittau – eine musikalische Stadtfahrt** u.a. mit den Stationen Kreuzfriedhof und Städtische Museen
Im Bus erklingt bearbeitete Musik von Herbst in Peking, The Inchtabokatables, Michael Müller und Hans Narva.
Texte u.a. von Christian Weise, C. Gottlieb Prieber und Uwe Romanski

**Kulturhauptstadtbüro,** Markt 5
**18.00-23.00 Uhr**
**Zittau 2025**
Informationen über die Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas 2025 Zittau, das Dreiländereck - Polen, Tschechien und Deutschland - Gemeinsam für 2025!

**Kreismusikschule Dreiländereck,** Markt 4 (Erdgeschoss/Atrium)
**18.30 Uhr**
**„Jüngste musizieren",** Klassische Musizierstunde im Atrium, anschließend kann die Fotoausstellung von Dr. Lydia Eberhard und die Glockenausstellung von den Kulturnachtgästen besucht werden.
Die BIOase bietet gesunde Snacks und Getränke an.

**Fleischbänke - TuZZ e.V.**, Reichenberger Straße 8
**18.00-23.00 Uhr**
**Film, Kunst und Liveperformance**
Auch hier finden hungrige Nachtschwärmer ein Imbissangebot.

**Atelier Dirk Pradel,** Breitestraße 26
**18.00-23.00 Uhr**
Das **Atelier ist geöffnet** und lädt zum Besuch ein.

**Hochschule Zittau/Görlitz,** Hochwaldstraße 2a, Hochspannungshalle (Haus ZV)
**19.30/21.00 Uhr**
**KLANG SPANNUNG LICHT 2.0**
Eine Präsentation experimenteller Live-Musik und elektrischer Hochspannungsversuche mit faszinierender Lichtinstallation
**Theodor-Körner-Allee 16,** Laborsaal 0.30 (Haus ZI)
**18.30-21.00 Uhr**
**Führungen mit experimentellen Akzenten** im großen Laborsaal der Fakultät Elektrotechnik und Informatik

**Christian-Weise-Bibliothek, Altbestand,** Lisa-Tetzner-Straße 11 (Zugang erfolgt über die Kantstraße, neben der Arbeitsagentur)
**18.30/20.00/21.30 Uhr**
**Führungen** durch die **Magazinräume** des Altbestandes und des Kreisarchivs, Es werden historische Zittauer Zeitungen präsentiert und deren Nutzungsmöglichkeiten auf Mikrofilm erläutert.

**Salzhaus Zittau - Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft,** Neustadt 47
**17.00-22.00 Uhr**
**Trödelmarkt** in der Passage

**Lusatia Superior,** Salzhaus, Neustadt 47
**21.30 Uhr**
**Stadtführung: „Geisterstunde der besonderen Art"**
Treffpunkt: Haupteingang

**Museum Kirche zum Heiligen Kreuz,** Frauenstraße 23
**19.00 Uhr**
**Lyrik und Musik, Khalil Gibran: Der Prophet,** Musikalisch umrahmt vom **Streichquartett des Collegium musicum Zittau**
**20.30 Uhr**
**„Jerusalem, um Himmels Willen Jerusalem",** Das Dilemma der Heiligen Stadt - historische und politische Hintergründe, Vortrag von Dr. Volker Dudeck, anschließend Film „Von der VIA SACRA nach Jerusalem"
**22.00 Uhr**
**Nächtliche Führung** über den Kreuzfriedhof mit Bernd Wabersich

**Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster,** Klosterstraße 3
**18.00-22.00 Uhr**
**Der Wolf ist da ...** Das Kontaktbüro Wölfe in Sachsen stellt sich vor.
**18.00-21.00 Uhr**
**Kreativ sein** mit Naturmaterialien und Tiermaskerade
**18.30/19.30/20.30/21.30 Uhr**
**Geschichten aus dem Wald** zur halben Stunde
**19.00 Uhr**
Puppentheater **„Wie Fritz und Susi den Tieren helfen",** Naturschutzzentrum Zittauer Gebirge gGmbH
**20.00 Uhr**
**Eiche, Kiefer, Buche - Wir bestimmen Holz,** Frieder Eifler, Möbel- und Holzrestaurator
**21.00 Uhr**
**Alt wie ein Baum – Wir entschlüsseln das Alter der Bäume,** Frieder Eifler, Möbel- und Holzrestaurator
**18.00-22.00 Uhr**
Die Fleischerei Wagner versorgt hungrige Gäste mit Wildbratwurst und der „Zittauer Bratwurst" nach einem Originalrezept von 1726.

**Christian-Weise-Gymnasium,** Theaterring 5
**18.30/19.00 Uhr**
**Vorträge** zum **Aula-Wandgemälde** (2. Etage)
**19.30/21.30 Uhr**
**Klimaschulprojekte** werden vorgestellt (1. Etage)
**20.00 Uhr**
**Film „Die Zittauer schöne Helena"** der Video-AG
**20.30 Uhr**
**Kammerspiel** der Theater-AG
**18.00-22.00 Uhr**
Es gibt ein umfangreiches Imbiss-Angebot vom Schülercafé.

**Hillersche Villa,** Klienebergerplatz 1
**18.00/22.00 Uhr**
**Der Nordkaukasus - reich an Geschichte, Schönheit und Konflikten**
Der Neu-Zittauer Wassem Libzo stellt seine Heimat vor.
**18.30/20.00 Uhr**
**Führung „Das Haus und seine Bewohner",** Erfahren Sie mehr zur Geschichte des Hauses und seiner Bewohner und erleben Sie die Hillersche Villa nach der Sanierung.
**19.00/21.00 Uhr**
**Trommelzauber,** Trommelrhythmen zum hören, staunen und mitmachen

**Kronenkino,** Äußere Weberstraße 17
**18.00-20.30 Uhr** geöffnet
**19.18 Uhr**
**Theaterstück** „Vincek & Franz - Provinzdrama ANNO 1918", Die beiden Freunde „Vincek und Franz" finden sich in ganz neuen Verhältnissen wieder. Die neue tschechoslowakische Republik wurde ausgerufen und der Alltag ändert sich rapide. Eine Produktion der deutsch-tschechischen Theatergruppe „Kameradi" unter Regie von Herrn Andreas Hüttner. (Dauer ca. 50 min)

**Volkshaus,** Äußere Weberstraße 6
**20.00-23.00 Uhr**
**Halloween-Party** mit gruseliger Kulisse, Teilnehmer der 8. Zittauer Kulturnacht können die Veranstaltung im Volkshaus mit dem Eintrittsbändchen besuchen. Das Volkshaus bietet Imbiss und Drinks an.

**Galerie Kunstlade,** Lindenstraße 15
**18.00-23.00 Uhr**
**„Malerei, Grafik, Plastik, Textilgestaltung und Keramik",** Gemeinschaftsausstellung der Regionalgruppe des Oberlausitzer Kunstvereines e.V., Die Anwesenden Künstler freuen sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

**Gerhart-Hauptmann-Theater,**
Theaterring 12
**23.00-01.00 Uhr**
**Kulturnachtausklang** mit der Gruppe **„enVivo"** aus Dresden, Popmusik aus zwei Kontinenten - ein Hörvergnügen, was man nicht so schnell vergisst.
Die Theatergastronomie Görlich bietet kulinarische Leckerbissen und Getränke an.

Änderungen vorbehalten!

## Eintrittspreis

**Vorverkauf:** Ticket 5 € pro Person
(dieser Preis gilt bis 27.10.2018, 17.00 Uhr)
**Abendkasse:** Ticket 6,50 € pro Person
Kinder sowie Jugendliche mit Schülerausweis von allgemeinbildenden Schulen: Eintritt frei
Am Veranstaltungsabend können Sie die Kulturnachttickets bei allen teilnehmenden Institutionen, mit Ausnahme des Volkshauses, erwerben.
**Vorverkauf:** ab 15. Oktober 2018
Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge, Markt 1, Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster, Klosterstraße 3, Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Frauenstraße 23

Wiepke Steudner
Referatsleiterin Kultur und Marktwesen

## Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über Anträge auf Erteilung von Leitungs- u. Anlagenrechtsbescheinigungen

**Gemarkung Pethau**
**vom 18. September 2018**
Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass die Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH, Äußere Weberstraße 43, in 02763 Zittau, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat.
Die Anträge (Az: DD32-0552/16/80, 85, 89) betreffen die vorhandenen Trinkwasserleitungen und Steuerkabel einschließlich Zubehör, Sonder- und Nebenanlagen und Schutzstreifen.
Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Zittau (Gemarkung Pethau), Stadt Ebersbach-Neugersdorf (Gemarkung Ebersbach) und die Gemeinde Bertsdorf-Hörnitz (Gemarkung Bertsdorf) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit **vom 19. November bis einschließlich 17. Dezember 2018** in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 4025, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr, freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr) einsehen.
Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

**Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen**

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.
Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.
Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.

Leipzig, den 18. September 2018
gez. Landesdirektion Sachsen
Susok, Referatsleiter

## Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

An den nachfolgend aufgeführten Flurstücken wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatGDVO in der Fassung der Bekanntgabe vom 31. Januar 2018.
Gemarkung Zittau: 1690/f, 1690/g, 1690/h, 1690/i, 1691/b, 1691/2, 1694/a, 1695/c, 2132/18, 2134/1, 2146/2, 2148/4
Die Ergebnisse liegen ab dem **10.10.2018 bis zum 10.11.2018** in den Geschäftsräumen des ÖbVI Paulsen - Scharfenweg 6 in 02625 Bautzen in der Zeit von Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **18.11.2018** als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03591 375-623 oder der E-Mail-Adresse info@ vermessungsbuero-paulsen.de zur Verfügung.

**Rechtsbehelfsbelehrung**
Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Wird der Widerspruch in elektronischer Form erhoben, ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen und über das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach über die auf der Internetseite www.egvp.de bezeichneten Kommunikationswege einzureichen. Die weiteren Anforderungen sind unter der vorgenannten Internetseite abrufbar.

Bautzen, den 12.09.2018
gez. Ralph Paulsen
(Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur)

Informationsblatt

27. Jahrgang, Nr. 308

Mittwoch, 10.10.2018

# Zittauer Ortschaften

IN DIESER AUSGABE:


| | |
|---|---|
| OT Hirschfelde | 20 |
| OT Eichgraben | 21 |
| OT Schlegel | 21 |
| OT Hartau | 22 |
| OT Pethau | 23 |
| OT Wittgendorf | 23 |
| OT Dittelsdorf | 24 |
| Termine | 25 |
| Kirche | 26 |


THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Schauen Sie vorbei beim Hirschfelder Oktoberfest
- Erfahren Sie mehr aus der Hartauer Geschichte
- Die Dittelsdorfer Kirmes im Rückblick
- Das Museum Dittelsdorf lädt zum Vortrag ein
- Rassegeflügelschau und Rassekaninchenausstellungen in Hartau und Dittelsdorf

Zittau

zittau.de

# Hirschfelde

## 2. Hirschfelder Oktoberfest

Wann: **20.10.2018**
Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt frei

Mit DJ Geck`s im Sportcasino Hirschfelde

Wer in Tracht kommt, erhält ein Freigetränk.

Außerdem mit Maßkrugstemmen, Weißwurst und Brezeln

Foto: Jacqueline Rücker

## Kindertagesstätte „Bummi"

### Unser Spätsommerfest 2018

Am 1. September war es soweit. Flizzy lud alle Kindergartenkinder dazu ein, das Sächsische Kindersportabzeichen zu erkämpfen.
Dabei galt es für unsere Kindergartenkinder sieben Stationen zu meistern: Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Rollen/Purzelbaum und Springen/Hampelmann.
Leider war uns in diesem Jahr die Wetterfee nicht wohlgesonnen. Schon am Vormittag regnete es. Überall Pfützen! Aber wir wollten keine enttäuschten Kindergesichter! Deshalb planten wir kurz entschlossen um und verlegten unser Fest vom Garten in die Räumlichkeiten der Kita.

Foto: Andreas Geißler

Unsere Elternvertreter, die wieder perfekt für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten, gestalteten unser Katzenzimmer in ein gemütliches Imbisszimmer für Kaffee, Kuchen, Hot Dogs, Obstsalat u.a. um.
Und dann ging´s los. Pünktlich um 14.30 Uhr trudelten die ersten Familien ein. Flizzy ließ sich vom Regen nicht abhalten und empfing persönlich alle Kinder.
Ausgerüstet mit einem Startzettel konnte die Jagd der Kinder auf die Käsestücken an den einzelnen Stationen beginnen.
Wer alles geschafft hatte, erhielt eine tolle Urkunde und Flizzy als Anstecker (Sportabzeichen) im Kleinformat mit nach Hause.
Stolz präsentierten die Kinder beides. Die Allerkleinsten erhielten fürs Mittun Bummi-Medaillen.
Derweil stand unsere große Flizzy-Maus als begehrter Fotopartner zur Verfügung.
Auch für die Großen gab es sportliche Aktivitäten zum Ausprobieren. Ob Torwandschießen, Kästchenhopse, Spiegelfarbkreis, Stelzenlaufen oder Rollerrennen mit süßen Preisen, für jeden war etwas dabei und viele große und kleine Besucher haben sich vom Ausprobieren trotz Regen nicht abhalten lassen.

Das Bällebad im Mäusezimmer war besonders fetzig für die Kleinen im Haus. Wir haben uns sehr über alle Besucher gefreut und bedanken uns bei allen fleißigen Helfern rund ums Fest für die Unterstützung. Danke auch für die Spenden in der Bummi-Box. Sport frei!

Die Elternvertreter und
das Bummi-Team

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Mittwoch, 17.10.18**
19.00 Uhr
Gemeindeamt Hirschfelde

### Sprechstunde Ortsvorsteher

Jeden letzten Dienstag im Monat
16.30 bis 18.00 Uhr
Gemeindeamt Hirschfelde
1. OG, Zi. 9
oder nach Vereinbarung,
Tel. 035843/25838

## Hirschfelder Sportverein e.V.

### Weinauteichüberquerung

Am 26.08.2018 nahmen ein paar von unseren Jungs an der 7. Weinauteichüberquerung teil. Mit sieben anderen Teams konnten sie ihre Kräfte messen. Spaß war garantiert; es war eine tolle Veranstaltung.
Ein ganz besonderes Dankeschön geht an den Baubetrieb Oliver Richter aus Dittelsdorf.

### Einzelmeisterschaft

Am 30.08.2018 traten die zwei Finalisten Stephan Hayn und Andre Seibt zum Endkampf der Einzelmeisterschaften des Hirschfelder Sportvereins Kegeln an. Andre Seibt erkämpfte sich gegen einen starken Stephan Hayn den Sieg.

### Vehikelrennen

Am 02.09.2018 nahmen wir am Vehikelrennen im Trixi-Bad Großschönau teil. Trotz vollem Körpereinsatz unterlagen wir Team Arnell, was wir mal auf die Schwere unseres Bootes schieben. Bis zur Revanche im nächsten Jahr werden wir sicher die eine oder andere Verbesserung vornehmen. Nichtsdestotrotz, wir hatten unseren Spaß.
Ein rießiges Dankeschön an den Baubetrieb Oliver Richter aus Dittelsdorf, der unser Boot transportierte und außerdem an Erik Waterstrat, Stephan Hayn, John Kopycinski und Maik Maiwald, die ihr Bestes gaben.

# Eichgraben

## Sitzung des Ortschaftsrates

Dienstag, **13.11.18,** 19.30 Uhr
Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

### Sprechstunde Ortsvorsteher

Jeden 2. Dienstag im Monat
18-19 Uhr, im Büro des Ortsvorstehers (Tel.: 680866), Gemeindezentrum, Olbersdorfer Straße 11

## Integratives Kinderhaus „Waldhäusl"

### Baum-Patenschaft

Wir nehmen unsere Patenschaft sehr ernst und haben hin und wieder unsere Bäume mit Wasser versorgt - wie am 14.08.18. So waren wir auch im Juni und Juli mit unseren Wasserkanistern bei „unseren Bäumen".

# Schlegel

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Mittwoch, 14.11.18**
19.00 Uhr im Spartenheim Schlegel

### Sprechstunde Ortsvorsteher

jeden 1. Dienstag im Monat
17 bis 18 Uhr, Büro des Ortsvorstehers, ehem. Schule, Dorfstraße 69; Zi. 2 und nach Vereinbarung (Tel.: 035843 20614)

## Schlegler Blasmusikanten e.V.

Liebe Blasmusikfreunde,
unser Jahreskonzert, welches am 09.09.18 in Schlegel auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses stattfand, war dank Ihres zahlreichen Erscheinens ein sehr gelungener Nachmittag. Drei Stunden Blasmusik bei schönstem Wetter, leckerem Kaffee und Kuchen sowie herzhaften Speisen machten diesen Nachmittag zu etwas Besonderem.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Kindern und Erziehern des Kindergartens Schlegel für ihr tolles Programm bedanken. Ebenso ein großer Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer im Hintergrund sowie allen, die zu diesem schönen Nachmittag beitrugen.

Hinweisen möchten wir bereits auf unser Blasmusikfest **„50 Jahre Schlegler-Blasmusikanten e.V." vom 14. bis 16.06.2019.**
Wir freuen uns darauf, Sie bei bester Gesundheit und Blasmusik wieder zu sehen.
Ihre Schlegler Blasmusikanten e.V.

# Hartau

## Hartauer Geschichte und Geschichten

### Vor 130 Jahren

Die sich ständig erhöhende Einwohnerzahl von Hartau, hervorgerufen durch die Erweiterung des Braunkohleabbaues, machte es notwendig, auch im Schulwesen etwas zu verändern. Über 100 Schüler in einer großen Schulstube, das waren unhaltbare Zustände geworden (1890 gab es bei 781 Einwohnern 123 schulpflichtige Kinder). Auch die Zittauer Amtshauptmannschaft (AHM) drängte auf eine baldige Veränderung. Der Schulvorstand bzw. die Gemeinderäte wollten an der Schule einen Raum anbauen und kauften am **1. Oktober 1888, vor 130 Jahren,** das angrenzende Gartengrundstück des Bauern Steudtner. Die AHM aber wollte nur bei einem Neubau finanzielle Unterstützung geben, hielt auch den Standort für zu klein, da dort zu wenig Platz für einen Garten und zum Turnen wäre. Aus diesen Gründen musste der Kauf rückgängig gemacht werden.
Nach langer Suche war der Maurer Friedrich Wilhelm Rodig bereit, sein Grundstück Nr. 48 zu verkaufen, aber nicht unter dem Wert der alten Schule. So wurde der Kauf abgeschlossen, dazu erwarb man noch einen Teil des angrenzenden Garten des Bauern Thiele (jetzt Vereinshof). Der Zittauer Baumeister Neitsch wurde beauftragt, Pläne anzufertigen und den Bau der neuen Schule durchzuführen.
Das baufällige Umgebindehaus mit Strohdach wurde abgerissen und an dieser Stelle am 16. Juni 1889 der Grundstein gelegt.
Ursprünglich war an einen Bau aus dunkelroten Ziegeln und weißem Sandstein gedacht worden, was aber zu teuer geworden wäre.
Nach nur einem reichlichen Jahr Bauzeit fand am 6. Juli 1890 die Einweihung mit großen Feierlichkeiten statt (mein Beitrag vom Juli 2015).

Die Baukosten überstiegen mit 27.474 M den Voranschlag um etwa 3000 M.
Einige der Ausgaben: 44,53 M Arbeitslohn für den Abbruch des alten Hauses, 130 M für den Kauf des Gartens vom Bauern Thiele, 27,92 M an Geometer Jahn für Vermessungen, 32,50 M an die AHM für die Baugenehmigung, 20103 M für den Neubau durch Baumeister Neitsch, 740 M für die Dachziegel, 254 M an den Dachdecker Wolf für das Eindecken, 216,35 M an Schmiedemeister Steudtner für Schmiedearbeiten, 80 M für Legen der Wasserleitung an C. H. Schmidt, 178,26 M für das Setzen der Öfen durch Töpfermeister Rose, 1137 M kosteten die Fenster, 360,70 M für die Verglasung durch Glasermeister Arnold, 430 M für Klempnermeister Gaerth, 624 M für die Türen von Tischlermeister Köhler, 393 M an Malermeister Fröhlich, 85,90 M für die Planierung des Turnplatzes, 166 M für den Zaunbau durch Baumeister Schwerdtner, 819 M für den Bau des Hintergebäudes an Baumeister Hennig.
Die Finanzierung erfolgte u.a. durch ein Darlehen von 18.000 M der Landständischen Bank Bautzen, 2000 M vom Cultusministerium Dresden, jährliche Spenden der Nostitz-Weigsdorf-Stiftung.
Da es noch einige Mängel zu beseitigen gab, war der Bau erst ein Jahr später endgültig fertig.

Eckehard Gäbler

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Mittwoch, 14.11.18**
19.00 Uhr im Zimmer des Ortsvorstehers, Gemeindeamt Hartau

Ab 18 Uhr findet eine **Bürgersprechstunde** des Ortsvorstehers statt.

## Öffnungszeiten der Bibliothek

Dreiseitenhof, Untere Dorfstraße 8
Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

## Rassegeflügelschau

Samstag, **27.10.18**
Sonntag, **28.10.18**

## Rassekaninchenausstellung

**Sa., 03.11.18 | So., 04.11.18**
jeweils ab 10.00 Uhr im Vereinshaus Hartau, Untere Dorfstraße 8

Sie möchten die Waldpost, unser Mitteilungsblatt des Forstbetriebes der Stadt Zittau, zukünftig online lesen?

zittau.de

## Schkola Hartau

### Von Schwalben und Mäusen in Lückendorf

Zum 2. Schwalbentanz 2018 in Lückendorf waren wir mit unserem aktuellen Musical „Mats und die Wundersteine" eingeladen. Fast die komplette Musicalmannschaft hatte zugesagt. Die Premiere zur Schuleingangsfeier in Hartau war hervorragend gelaufen und so brauchten wir uns eigentlich keine Sorgen machen. Nur das sonnige Wetter dieses Sommers musste ausgerechnet an diesem Samstag eine Pause machen.
Eine Stunde vor unserem Auftritt ergoss sich der Regen über dem Platz. Das Abspielgerät für unser Musikplayback lief voll Wasser. Ein neues musste schnell besorgt werden. Aber der Wind trieb die Wolken weiter und die Sonne lugte zwischen ihnen hindurch. So konnten es sich die Gäste doch noch auf den Bänken gemütlich machen und der Geschichte auf der Bühne folgen. Großer Applaus belohnte die kleinen Schauspieler für ihre gelungene Arbeit.

Annett Holz

## Äpfel, Äpfel, Äpfel ...

2018 beschert uns ein reiches Fruchtjahr. So konnte auch unser Apfeltag am 21.09. in altbewährter Tradition stattfinden. Wieder einmal startete ein großer Erntetrupp nach Hrádek n.N. Dort warteten schon tschechische Familien. Gemeinsam wurde auf einer großen Streuobstwiese gesammelt und gepflückt. Danach ging es gemeinsam nach Hartau zum Erntehelferdank. Auch in Hartau und Umgebung gab es einige Höfe und Gärten, deren Besitzer um Erntehilfe baten. Die vielen angemeldeten Helfer konnten also in kleinen Gruppen sich auch hier auf den Weg machen. So freuen wir uns in diesem Jahr über eine Rekordernte von **4,2 Tonnen!** Nach der Arbeit gab es ein buntes Buffet von mitgebrachten Kuchen und Salaten sowie Knüppelteig mit einem Gruß aus der Schulküche.
Außerdem spendierte der Förderverein „Grenzenlos e.V." Bratwürste für alle Helfer. Den Durst konnte man direkt mit frisch gepresstem Apfelsaft stillen.
Ein besonderes Dankeschön geht an Geli, ihre Helfer aus dem Schulteam sowie an alle fleißigen Eltern; besonders auch an diejenigen, die wieder das Baumklettern für die Kids organisierten oder auch nach dem Pflücken noch in der Küche halfen.
Mit den ersten Tropfen aus den inzwischen zusammengeschobenen Wolken wurde aufgeräumt und zufrieden der Tag beendet.
Bis zum nächsten Jahr! Zum Apfeltag oder Herbstfest? Mal sehen, wie uns die Bäume 2019 beschenken.

Annett Holz

# Pethau

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Montag, 05.11.18**
18.30 Uhr im Büro des Ortschaftsrates, Alte Schule zu Pethau, Hauptstraße 28

Zu Beginn der Sitzung findet eine **Bürgersprechstunde** statt.

# Wittgendorf

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Mittwoch, 17.10.18**
19.00 Uhr

Versammlungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Anzeigen anzeigen@gwz.io • fon 03583/51 26 35

# Dittelsdorf

## Kirmes 2018

Auch 2018 war die Kirmes wieder ein Höhepunkt im Leben der Ortschaft Dittelsdorf.

Langfristig wurde das Fest vorbereitet. Immer wieder wurde die Frage gestellt, werden wir genügend Helfer finden, die uns beim Aufbau, der Durchführung und dem Abbau der Kirmes unterstützen. In diesem Jahr zeigte sich, dass die Sorge unbegründet war. Dank vieler Helfer konnte die Kirmes einen guten Verlauf nehmen. Ich möchte mich bei allen, die uns bei der Sicherung des Festes unterstützt haben, bedanken.
Mancher wird sagen, dieses Jahr ist es gelungen, aber wie wird es nächstes Jahr, wenn wir im September die 650-Jahr-Feier der ersten urkundlichen Erwähnung von Dittelsdorf feiern werden. Sicherlich sind die Bedenken nicht von der Hand zu weisen. Wir werden sehen. Wichtig für uns ist es, wenn schon jetzt sich Bürger erklären, dass sie aktive Unterstützung an der Vorbereitung und Durchführung geben werden. Dieses Fest sollte eine Herzensangelegenheit aller Bürger werden.
Sichtbar wurde 2018, dass die Besucherzahlen zurückgegangen sind. Dies gilt besonders für Freitag und Samstag. Der Sonntag war hervorragend besucht.

Auch 2018 wurde versucht, ein abwechslungsreiches Programm zu organisieren. Die bekannte Vielfalt konnte wieder erreicht werden. Mit drei Blaskapellen, einer Liveband und einem Spielmannszug hatten wir eine sehr gute Umrahmung der Kirmes.
Erstmals waren die Oberlausitzer Blasmusikanten zu Gast. Ihre Musik gefiel dem Publikum. Der Spielmannszug der Feuerwehr Großschönau hat erneut den Lampionumzug begleitet. Letzteres kam bei den vielen Teilnehmern am Umzug sehr gut an. Wir freuen uns, dass der Umzug an Länge zugenommen hat. Es gab unterschiedliche Resonanz zu den einzelnen Programmteilen. Ich denke, dass das normal ist.
Kritisch betrachtet wurden die Möglichkeiten für unsere Kinder, insbesondere das Fehlen von Schaustellern. Leider gelingt es uns nicht, diese terminlich langfristig zu binden, weil unsere Termine Veränderungen unterworfen sind.

Aber nach langjähriger inhaltlicher Tradition braucht das Fest ein neues Gesicht. Ein neues Gewand, eine neue Struktur, die der derzeitigen Zusammensetzung der Generationen und ihren Wünschen entspricht.

Das Freibier zum Bieranstich wurde in gewohnter Weise von der Landskron Brau-Manufaktur gesponsert.

Auch der Samstag bot unseren Gästen ein abwechslungsreiches Programm. Adlerschießen, Kletterfelsen, Reiten, Unterhaltung mit den Weißbachtalern und am Abend Tanzmusik mit Entertainment RECITAL. Dies setzte sich am Sonntag fort. Hier gab es vor allem für unsere Kinder zusätzlich die Hüpfburgen vom Spielmobil.
Beim Kinderadlerschießen konnten die Kleinen den Großen beweisen, wie treffsicher sie sind. Die Fahrten mit dem motorisierten Kremser fanden ebenfalls viele Freunde. Der Höhepunkt, wie zu jeder Kirmes, war das traditionelle Blaskonzert der Grenzlandmusikanten.
Ihr Auftritt war nach 50 Jahren der letzte in Dittelsdorf. Die Grenzlandmusikanten waren immer treue Begleiter zu unserer Kirmes. Insgesamt traten sie 45 Mal auf. Ihr Spiel, die Stimmung und Begeisterung, die sie erzeugten, werden immer in Erinnerung bleiben.

Die Versorgung war ebenfalls wieder sehr gut. Daran waren vor allem die Fleischerei Martin mit Team, die Bäckerei Koziol, die Feuerwehr Hirschfelde, die Frauengruppe sowie der Kindergarten beteiligt. Viel Spaß und Freude wurde auch durch die Betreiber des Kuchenrades verbreitet.
Im Hintergrund sorgten viele fleißige Hände für Sauberkeit und Ordnung. Diesen Helfern gilt besonderer Dank.

Der Vorstand des Heimatvereines möchte sich nochmals bei allen fleißigen Helfern, ob beim Auf- und Abbau, hinter oder vor dem Tresen, den Mitgestaltern und den Helfern, die für Sauberkeit, Hygiene, Ordnung und Sicherheit sorgten, sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt den Mitwirkenden, die es immer wieder schaffen, dass die Technik zum Zeitpunkt einsetzbereit war.

Ein Dankeschön an unsere Sponsoren:
- Landskron Brau-Manufaktur Görlitz,
- Stadtwerke Zittau GmbH,
- Getränkehandel GENER,
- Elektrofachbetrieb H. Rieger,
- Gasthof Dittelsdorf und
- Fleischerei Martin.

Wir freuen uns schon auf das nächste Fest. Aber ehe es soweit ist, laden wir ein zum

**Weihnachtlichen Treiben**
um die Schullinde,
**am 2. Advent, dem 09.12.2018.**

Im Vorfeld des Weihnachtlichen Treibens findet das
**Pyramidenanschieben**
**am 29.11.2018**
am Kindergarten „Schwalbennest" statt.

Christian Schäfer
Vorsitzender Heimatverein e.V.

## Sitzung des Ortschaftsrates

**Mittwoch, 17.10.18**
19.00 Uhr
Tagungsort und
Tagesordnung entnehmen Sie bitte
der Bekanntmachung.

### Sprechstunde Ortsvorsteher

dienstags 17-18 Uhr
Büro des Ortsbürgermeisters
Vereinshaus „Alte Schule"

## Rassekaninchen-zuchtverein Dittelsdorf und Umgebung e.V.

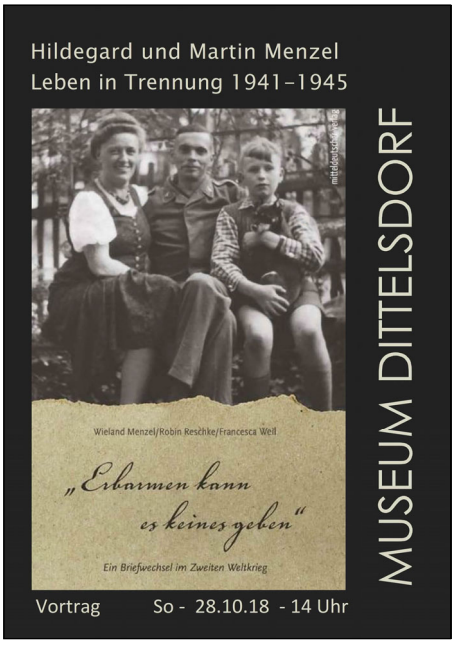
### Rassekaninchenausstellung

Der Rassekaninchenzuchtverein Dittelsdorf und Umgebung e.V. führt wieder am 03. und 04. November 2018 seine Ausstellung in der Turnhalle in Dittelsdorf durch.

**Sa 03.11.2018**
9.00 bis 17.00 Uhr

**So 04.11.2018**
9.00 bis 16.00 Uhr

Es laden herzlich die Züchter des Vereines ein.



## Die Stadtverwaltung Zittau vermietet und verpachtet

### Garagen auf dem Garagenplatz Dorfstraße Ortseingang im Ortsteil Drausendorf

Anfragen richten Sie bitte an:
Stadtverwaltung Zittau
Referat Grundstücke und Vermessung
Frau Tannert
Telefon: 03583/752-388
E-Mail: m.tannert@zittau.de

## Abfuhrtermine

### Gelbe Tonne

| | |
|---|---|
| Dittelsdorf | 17.10. |
| Eichgraben | 11.10. / 09.11. |
| Hartau | 11.10. / 09.11. |
| Hirschfelde | 24.10. |
| Drausendorf | 24.10. |
| Rosenthal | 24.10. |
| Pethau | 18.10. |
| Schlegel | 17.10. |
| Wittgendorf | 29.10. |

### Blaue Tonne

| | |
|---|---|
| Dittelsdorf | 18.10. |
| Eichgraben | 30.10. |
| Hartau | 11.10. |
| Hirschfelde | 18.10. |
| Drausendorf | 30.10. |
| Rosenthal | 18.10. |
| Pethau | 01.11. |
| Schlegel | 18.10. |
| Wittgendorf | 18.10. |

## SC „Grenzbuben" Hirschfelde

### Einladung zum Skatturnier um den Wanderpokal der Herzapotheke Zittau

Der Skatklub SC Grenzbuben Hirschfelde lädt am **Mittwoch, dem 17.10.18, 17.30 Uhr** zum SKAT-Turnier in das Spartenheim nach 02788 Schlegel, Zum Sportplatz 5 ein.
Anmeldeschluss ist 10 min vor Spielbeginn. Gespielt wird in 2 Serien nach internationalen Regeln; ohne Spitze.

Die 3 Erstplatzierten sowie die beste weibliche Skatspielerin erhalten Urkunden. Ein Trostpreis für den Spielletzten wird erneut ausgelobt.

Der Veranstalter garantiert, dass das Startgeld 100%ig ausgezahlt wird.
Darüber hinaus erfolgt die Jahresauswertung, die von Manfred Ball vom SC „Grenzbuben Hirschfelde" angeführt wird. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

### Sieger vom September 2018

**Beste Frau:** Strehle, Ramona

1. **Ganz, Dietrich, Grenzbuben Hirschfelde**

| 1. Serie | 2. Serie | Gesamt |
|---|---|---|
| 1.598 | 1.130 | 2.728 |

2. **Strehle, Ramona, Grenzbuben Hirschfelde**

| 1. Serie | 2. Serie | Gesamt |
|---|---|---|
| 908 | 1.659 | 2.567 |

3. **Ball, Manfred, Grenzbuben Hirschfelde**

| 1. Serie | 2. Serie | Gesamt |
|---|---|---|
| 1.438 | 1.036 | 2.474 |

Christine Ball, Spielleiterin

## Begegnungsstätte Hirschfelde

### Veranstaltungen

**Do 11.10., 14.00 Uhr**
Treff am Donnerstag

**Mi 17.10., 18.00 Uhr**
Kreativabend

**Do 25.10., 14.00 Uhr**
Treff am Küchentisch

**Di 30.10., 14.00 Uhr**
Seniorinnengruppe
Stromsparcheck „Auch für uns?"

**Do 01.11., 09.00 Uhr**
Treff am Donnerstag

**montags**
09 bis 11 Uhr Skatgruppe
**dienstags**
14 bis 18 Uhr Sträkelgruppe
17 bis 18 Uhr Sportgruppe

Ihr Landfrauenkreisverein e.V.

## Mit Blutspenden Leben retten

### Regelmäßige Spender sichern die Blutversorgung in Sachsen

**Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de** (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).
**Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die **nächste Blutspendeaktion in Zittau** findet **von 15.00 bis 19.30 Uhr am 17.10.2018** im KLINIKUM, HAUS III, MA-Restaurant, Görlitzer Straße 8 statt.

# Mitteilungen der Kirchgemeinden für Hirschfelde, Dittelsdorf, Schlegel und Wittgendorf

## Veränderungen

Jede Jahreszeit, doch in besonderer Weise der Herbst, malt uns anschaulich vor Augen: Dinge verändern sich. Alles hat seine Zeit. Kinder werden geboren, sie werden älter und die Tage eilen dahin. Was früher gut war, scheint heute überholt und, was jetzt angesagt ist, wird morgen wieder out sein. Worauf können wir vertrauen und worauf uns verlassen?
Menschen ändern sich, Verhältnisse und Meinungen ändern sich, Gott aber ändert sich nicht! Das ist ein erfreulicher Trost: „Ich, der HERR, wandle mich nicht (Mal 3,6)". Was Gott gesagt hat, das steht und gilt, auch wenn sich die Einstellung der Menschen dazu verändert.

Ob Menschen heute gut finden oder nicht, was in der Bibel geschrieben steht, das hat keine Auswirkung darauf, dass Gott zu seinem Wort steht. „Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber werden nicht vergehen" (Mk 13,31). Wer sich nach Halt und Orientierung sehnt, Trost und Ermutigung braucht und wem tiefgründige, existentielle Fragen bewegen, der hält mit der Bibel einen zuverlässigen Schatz in der Hand. Und wir als Kirche werben - nicht nur in unseren Gottesdiensten - dafür, dass möglichst viele die Schätze in der Bibel entdecken und für ihr eigenes Leben genießen können. Herzliche Einladung.

Pfr. Martin Wappler

## Gottesdienste

**So 14.10., 08.30 Uhr**
Kirchweih-Gottesdienst mit Abendmahl in Wittgendorf
**So 14.10., 10.00 Uhr**
Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Schlegel
**So 21.10., 10.00 Uhr**
Regionalgottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Schlegel
**So 28.10., 10.00 Uhr**
Gottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Hirschfelde
**So 28.10., 10.00 Uhr**
Kirchweih-Gottesdienst mit Abendmahl und KiGo in Oberseifersdorf
**Mi 31.10., 10.00 Uhr**
Reformationsgottesdienst in Hirschfelde
**Sa 03.11., 18.00 Uhr**
Abendgottesdienst in Hirschfelde
**So 04.11., 09.00 Uhr**
Friedensfest-Gottesdienst in Ostritz
**So 04.11., 10.30 Uhr**
Hubertusmesse in Schlegel
**So 11.11., 08.30 Uhr**
Gottesdienst in Schlegel
**So 11.11., 10.00 Uhr**
Gottesdienst in Wittgendorf

## Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf
Telefon: 035843/25755
Fax: 035843/25705
pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
Öffnungszeiten:
Di 09-11 Uhr und 15-17 Uhr
Pfarramtsleiter:
Pfr. M. Wappler, 03583/6963190
Martin.Wappler@evlks.de

## Pilgerhäusl e.V.

### Vortragsabend
### Freitag, 19.10.18
### 18.30 Uhr

- Abendbrot nach dem Prinzip „Jeder bringt etwas mit"
- Vortrag „Zwischen Frühlingserwachen und Eiszeit - 50 Jahre ökumenische Bemühungen", Referent: Dr. Bernhard Dittrich aus Schmochtitz
- Möglichkeit, die Ausstellung „Sakrale Kleinode im Böhmischen Paradies" zu besichtigen

## Katholische Kirche
### St. Konrad Hirschfelde

**Sa 13.10., 17.30 Uhr**
Heilige Messe
**So 21.10., 14.00 Uhr**
Heilige Messe Kirchweihfest
**Sa 27.10., 17.30 Uhr**
Heilige Messe
**Mi 31.10., 15.30 Uhr**
Gräbersegnung
**So 04.11., 08.30 Uhr**
Heilige Messe
**Sa 10.11., 17.30 Uhr**
Heilige Messe


**Stadtbad Zittau**
**Schwimmbad**
**&**
**Sauna- und Wellnesslandschaft**

BÄDER ZITTAU

*Töpferberg 1, Tel. (03583) 79 69 09 - 0*
*info@stadtbad-zittau.de*
*www.stadtbad-zittau.de*

***Öffnungszeiten Schwimmbad (gültig ab 01.10.2018)***

| | | |
|---|---|---|
| Mo | 10:00 – 12:30 Uhr | |
| Di | 06:00 – 07:30 Uhr | Sporttarif [1] |
| | 14:00 – 16:00 Uhr | |
| Mi | 10:00 – 12:30 Uhr | |
| Do | 06:30 – 08:00 Uhr | Sporttarif [1] |
| | 14:00 – 16:00 Uhr | |
| | 20:00 – 22:00 Uhr | Sporttarif [1] |
| Fr | 12:00 – 14:00 Uhr | |
| | 20:00 – 22:00 Uhr | Sporttarif [1] |
| Sa | 12:00 – 22:00 Uhr | |
| So | 08:00 – 20:00 Uhr | |

[1] Der Sporttarif gilt ausschließlich für das Schwimmbecken.

***Vollmondsauna***
***26.10.2018***
*von 20:00 bis 01:00 Uhr*
*(Sauna geöffnet ab 14 Uhr)*

**Schwimmhalle Hirschfelde**

*Bahnhofstraße 10, Tel. (035843) 25 288*
*info@schwimmhalle-hirschfelde.de*
*www.schwimmhalle-hirschfelde.de*

***Öffnungszeiten Schwimmhalle***

| | |
|---|---|
| Mo | 14:00 – 18:00 Uhr |
| Di | 08:00 – 20:00 Uhr |
| Mi | 14:00 – 17:00 Uhr |
| Do | 14:00 – 20:00 Uhr |
| Fr | 14:00 – 20:00 Uhr |
| Sa | 10:00 – 17:00 Uhr |
| So | kein öffentliches Schwimmen |

Am 10.11.2018 steht das Sportbecken im Stadtbad Zittau aufgrund einer Sportveranstaltung nicht zur Verfügung. Die Nutzung unserer Wellnessbecken zum Planschtarif ist möglich.

Nähere Informationen zu Angeboten, Öffnungszeiten oder geänderten Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch, im Internet oder bei Ihrem Besuch in den Bädern Zittau.

# Internationales Jugendfeuerwehrcamp im Kindererholungszentrum „An der Grenzbaude" in Sebnitz

Im Rahmen des gemeinsamen Projektes „4 Städte retten über die Grenze" fand vom 30.07. bis 04.08.2018 ein Camp der Jugendfeuerwehren Zittau, Herrnhut, Hrádek n. N. und Liberec/ Krasna Studanka statt. Die Teilnehmer hatten die Gelegenheit, bei Sport, Spiel, feuerwehrtypischen Tätigkeiten und Freizeit sich gegenseitig näher kennenzulernen und die internationale Zusammenarbeit weiter zu festigen.

## Hier ein kurzer Erlebnisbericht:

### Anreise

Am 30. Juli 2018 war es nun soweit. Um 14 Uhr trafen sich die deutschen und tschechischen Jungen und Mädchen auf der Feuerwache in Zittau. Das Gepäck wurde schnell verstaut und schon begann die Fahrt in das Kiez nach Sebnitz.
Im Kiez angekommen wurden die Zimmer und Betten eingeteilt und es ging erst einmal zum Abendbrot.
Den Rest des Abends konnten die Kinder das Gelände erkunden.
Der größte Teil der Kinder traf sich auf dem Bolzplatz und spielte Fußball.
Ein Teil der Betreuer und der verantwortlichen Jugendwarte trafen sich mit der Lagerleiterin des Kiezes. Dabei wurden der Wochenverlauf besprochen, die allgemeinen Regeln des Kiezes erläutert und offene Fragen geklärt.

### Erster Tag

Für den ersten Tag war eine Waldrallye und eine GPS-Tour im Sebnitzer Wald geplant.
Die Waldrallye bestand aus mehreren Stationen, die verschiedenste kleine Feuerwehrübungen beinhalteten wie Schlauch einrollen, Schlauchslalom oder einen kleinen Hindernisparcours aus Feuerwehrleinen.
Nach dem Mittagessen wurden gemischte Gruppen gebildet, die GPS-Geräte verteilt und schon konnte die GPS-Tour nach einer kurzen Einführung durch den Sebnitzer Wald beginnen.
Dazu erhielten die Kinder einen Fragebogen, wurden die Fragen richtig beantwortet fanden sie die Koordinaten, die sie zum nächsten Ziel führten.
Am Ende der Tour kamen sie wieder am Start/Ziel Kiez heraus.
Nach dem Abendbrot fuhren wir nach Neustadt in das Erlebnisbad „Mariba" zur „Maribischen Nacht". Neben dem selbstständigen Erkunden des Bades gab es kleine Wasserspiele und Wettbewerbe.

### Zweiter Tag

An diesen Tag konnten sich die Kinder aussuchen, ob sie mit in den kleinen Dinosaurier-Miniaturpark gehen oder sich selbstständig beschäftigen.

Durch die große Hitze wurde am restlichen Tag hitzefrei gegeben und das Schwimmbad im Kiez dauerbesucht.
Am Abend nach dem Abendbrot trafen sich alle zum Gruppenfoto. Auch die Siegerehrung der Waldrallye und der GPS-Tour wurden durchgeführt.
Zum Abschluss mussten noch die Gruppen für das große Lagerspiel „Game Over" am nächsten Tag eingeteilt werden.

### Dritter Tag

An diesem Tag stand das große Kiezgeländespiel „Game Over" an. In verschiedensten Stationen verkleideten sich Mitarbeiter und Betreuer und forderten die Kinder heraus.
Zuvor war aber noch eine Freiwillige Feuerwehr aus Dolni Poustevna zu Gast, die ihre Fahrzeuge zur Schau stellte.
Um 17 Uhr ging es wieder quer durch den Sebnitzer Wald, „Game Over".
Neben Super Mario, Link und Zelda bis hin zu Minecraft gab es viele Aufgaben für die Kinder zu bewältigen.

### Vierter Tag

Heute wurde es schon früh unruhig. Denn heute war der Tag, auf den sich die Kinder am meisten gefreut hatten. Unser Ausflugsziel war die Festung Königstein.
Da es durch die Größe des Lagers nicht möglich war, alle Kinder und Betreuer auf einmal zur Festung Königstein zu fahren, bildete die Lagerleiterin vom Kiez Gruppen, die sich dann in Richtung der Festung aufmachten. Mit Bus und Bahn ging es dann Richtung Königstein.
Dort angekommen, konnten die Kinder wählen, ob sie mit Fahrstuhl oder zu Fuß die Festung erklimmen.
Oben gab es dann Führungen durch die Festung und für 2 Stunden konnten die Kinder sich das anschauen, was sie wollten.
Abends gab es eine Flirtdisko und die übliche Abendgestaltung.

### Abreise

Auch am Abreisetag hieß es zeitig aufstehen. Die Sachen mussten noch gepackt werden, denn pünktlich 10.00 Uhr ging es wieder zurück nach Zittau auf die Feuerwache.

Feuerwehr Zittau

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.
SN CZ
Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020

**ST. JAKOB**
Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH
03583 753183

**Pflegefachkraft (m/w)**

Altenpfleger/Gesundheits- und Krankenpfleger

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- tarifliche Vergütung
- vereinbarungsgemäße Wochenarbeitszeit

Bewerbung an: Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB"
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau
oder online: **www.pflegeheim-zittau.de**

**GLASEREI LANGNER**
MEISTERBETRIEB
Bautzener Str. 14a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 03 58 74 / 2 25 25
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

• Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
• Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
• Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladen-reparatur • Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30 – 11.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.30 Uhr

GLAS 24h NOTDIENST

Telefon 03583 70 40 28
Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau · www.bestattungsdienst-zittau.de
Bestattungsdienst Zittau

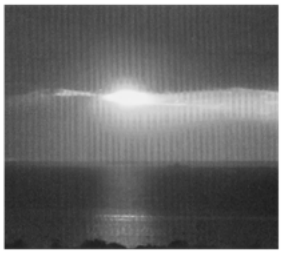
Bettfedernreinigung
**Heidi Müller** Neugersdorf
Spreequellstraße 18
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon 03586 3504736
mittwochs 10:00 – 12:00 und 15:00 – 17:00 Uhr

**Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren!**
– Federn, Daunen, Synthetik, Schafwolle –
**Umarbeitung, Neuanfertigung**
– ohne Voranmeldung –

BAUBETRIEB
**Klaus Henschke**
Inhaber Michael Henschke
August-Bebel-Straße 90 · 02785 Olbersdorf
**Tel.: (0 35 83) 51 19 72**

- Tiefbau
- Landschaftsbau
- Pflasterbau
- Mauern, Treppen, Zäune
- Teichbau
- Baumfällarbeiten
- Altbausanierung
- Mauerwerkstrockenlegung

**Bestattungsinstitut „Friede"**
Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau
**Telefon: 03583·510683 Tag & Nacht**



365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!
Wir stehen mit unserer Fachkompetenz fest und verlässlich in schweren Stunden an Ihrer Seite.

**Bestattungsinstitut Fuchs**
Inhaber André Fuchs

**02763 Zittau • Brückenstraße 1**
02791 Oderwitz • Hauptstraße 171
Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall
- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

**Büro Zittau:**
Vertreten durch Herrn
**Andreas Räffler**

**Tag & Nacht:**
☎ (03583)**79 51 77**
**E-Mail:** fuchs.andre@gmx.de

DRK Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau
Sozialstation
* häusliche Alten- und Krankenpflege
* Grund- und Behandlungspflege
* Hauswirtschaftliche Hilfen
03583 57 79 35
Tagespflege
* Montag-Freitag 8:00-16:00 Uhr
* Betreuungs- und Pflegeleistungen
* Hol- und Bringedienst
03583 50 38 312
"Zum Jungbrunnen" Neustadt 20
NEU „Lebensrad" Oststraße 12
www.drk-zittau.de

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf
24h-Telefon
03583 791 440
Ambulanter Pflegedienst
Häusliche Alten- & Krankenpflege, Medikamentengabe/Spritzen uvm.
Seniorenwohnanlage
„ Zum Roschertal "
Betreutes Wohnen
Seniorenwohngemeinschaft
Ambulant betreute Wohngruppe
„ Julius Lange Villa "
Betreutes Wohnen
Verhinderungspflege
Seniorentagespflege
„Zur alten Schule Hörnitz"
Pflegeheim
„Haus Waldfrieden"
und „Pflegeheim"
in Hörnitz
Senioren-& Behinderten-
fahrdienst
www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

nostalgie
näh mit uns...
Stoffe-Deko-Wohnen
Im Bahnhof Herrnhut
- Stoffe
(Jersey, Mode, Patchwork, Kinderstoffe)
- Nähzubehör & Schnittmuster
- Kurzwaren
- Wolle
bucht auch
unsere Nähkurse
Wir nähen
auch für Dich
oder als Geschenk
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-18 Uhr - Sa 9-13 Uhr
Löbauer Str. 55, 02747 Herrnhut - Tel.: 035873 360965
HERRNHUT

**Wir pflegen unsere Patienten so,**
**wie wir selbst einmal**
**gepflegt werden möchten,**
**wenn wir hilfebedürftig werden sollten.**

- Grund- und Behandlungspflege
- Ärztlich verordnete Maßnahmen
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Vermittlung von Pflegezubehör
- Urlaubsbetreuung
- Essen auf Rädern
- Blutabnahme

**Wir beraten Sie gern!**

**Häusliche Alten- und Krankenpflege**

**Oriwol GbR**

**Schwesternstation:**
Mo-Fr 08-17 Uhr
Rosenstraße 8
02788 Zittau/OT Hirschfelde
Tel. 035843 20757
www.oriwol-gbr.de

Mehr Zeit. Mehr Therapie.

**Wir haben unsere Öffnungszeiten für Sie erweitert:**

Mo – Do 7.30 – 18.30 Uhr
Fr 7.30 – 16.00 Uhr

Jetzt Termin vereinbaren!

Fachpraxis für Physiotherapie
Schillerstraße 7 · 02763 Zittau · Telefon 03583 51 25 75 physio-zittau@ib-med-akademie.de · www.physio-zittau.de

## Sichern Sie sich jetzt Ihre Karten zur 13. Zittauer Ballnacht!

**Die Karten sind im Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge erhältlich!**

Am Samstag, dem 3. November 2018 verwandelt sich das Zittauer Rathaus nun schon zum dreizehnten Mal in einen Ballsaal. Ab 20.00 Uhr können alle Tanzbegeisterten zu den Klängen der Big Band „Klangfarben" und DJ Thomas Kühnel im Bürgersaal in einem besonderen Ambiente das Tanzbein schwingen. Im Freundschaftssaal wird DJ Nightwolf für Tanzmusik verschiedener Stilrichtungen sorgen. Das GHT Zittau zeigt Ausschnitte aus dem

berühmten Musical „Cabaret", und der Schauspieler Markus Weickert begleitet die Gäste durch den Abend. Für weitere Unterhaltung sorgen u.a. die Studierenden des Internationalen Hochschulinstituts Zittau mit verschiedenen Salsa-Tänzen, die Studierenden der Hochschule Zittau/Görlitz und Tanzeinlagen der historischen Tanzgruppe „Villanella" aus Liberec. Neben einem reichhaltigen Buffet von der Fleischerei Engemanns können Sie Cocktails, Kaffee und andere Getränke in der Lounge im Ratssaal genießen.
Die Karten sind zum Preis ab 43,00 € inklusive Buffet im Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge in Zittau, Markt 1 erhältlich.

W. Steudner,
Referatsleiterin Kultur und Marktwesen